



BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



Wohnung mit Zapfhahn

Ein Bierzapfhahn im Esszimmer, Schlafzimmer und Dusche wo früher Dartautomaten standen, der Gastraum nun Wohnraum: Das ehemalige Restaurant Rössli in Hackbere dient heute als Wohnung von Marc Binder, unkonventionell und gemütlich.

«Eigentlich wollte ich damals nur günstig wohnen und bin so zu diesem Haus mit

Restaurant gekommen», beginnt der ehemalige Wirt das Gespräch. Das Haus thront über Bischofszell, Richtung Schweizersholz. Mit der gelben Schindel-Fassade und dem grossen Magnolienbaum im Garten ist es ein Hingucker. Ob Wohnhaus oder Restaurant, ist nicht recht zu erkennen.



Die Aufhängung für die Restauranttafel hängt immer noch und eine Tafel kündigt freie Gästezimmer an. Über 100 Jahre war das Rössli in Hackbere ein Gasthof. Heute ist das Restaurant geschlossen und die Räumlichkeiten dienen als Wohnung. Dennoch würde sich das Erdgeschoss mit einigen wenigen Handgriffen wieder zum Restaurant umfunktionieren lassen.

→SEITE 2

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

7

KIRCHGEMEINDEN

31

SCHULGEMEINDE

33

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 04 Aus dem Stadtrat
- 05 Baubewilligungen / Handänderungen
- 07 Neophyte Sommerflieder

Aus der Gemeinde

- 07 Relaxen im Städtli
- 08 Jubiläum Franco Capelli
- 09 conex familia
- 12 Interview Susanne Scheiwiler-Noser
- 13 Interview Matthias Fröhlich
- 14 Versammlungen Parteien
- 17 Wiedereröffnung Museum
- 18 Publireportage AOT
- 20 Brunnenmandli
- 21 Literaria Gassenklänge
- 23 Publireportage Pezag
- 25 Pfadi und Frauenverein
- 28 Erinnerungsfest Freilichtspiel
- 34 Publireportage Weinboutique

Aus der Kirche und Schule

- 31 Evangelische Kirchgemeinde
- 32 Katholische Kirchgemeinde
- 33 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 3 Nümänüt
- 10 Umwelttipp
- 11 Markt
- 27 Rezept des Monats
- 29 Kinderseite
- 30 Veranstaltungskalender
- 35 Leserbrief

Verwurzelt mit dem Städtchen

Aufgewachsen und zur Schule gegangen ist der 49-jährige Marc Binder in Bischofszell. Öfters hat die Familie innerhalb des Städtchens den Wohnort gewechselt. «Eigentlich habe ich schon früher speziell gewohnt», erzählt er. Zum Beispiel als Jugendlicher für einen Sommer lang im Zelt an den Flüssen in der Region oder in einem Büro unter der Wohnung des Vaters. Binder ist verwurzelt mit dem Städtchen, war auch in jungen Jahren nie länger weg von Bischofszell und seiner Umgebung. Vor rund 15 Jahren ist er in Hackberen gelandet. Er kaufte das Haus und eröffnete das Restaurant Rössli neu. In den darauffolgenden Jahren lief die Restauration mal besser mal schlechter und zum normalen Betrieb veranstaltete Binder Open Airs, Dart-Anlässe und Konzerte. Irgendwann kamen die vier Gästezimmer im 1. Obergeschoss und die Wohnung im Dachgeschoss dazu, welche der Wirt bezog. 2016 musste Marc Binder dann aus privaten Gründen den Restaurantbetrieb endgültig einstellen und sich neu orientieren.

Gaststätte zu Wohnung umgebaut

Zuerst konnte er das Restaurant noch an einen Pächter vermieten, was aber nicht lange gut lief. Irgendwann kam Binder zum Schluss: «Es ist einfacher einen Wohnungsmieter als einen Restaurantpächter zu finden» und vermietete die Wohnung im Dachgeschoss und zog selber ins Restaurant. «Mit ein paar Handgriffen habe ich die Gaststätte zu einer passenden Wohnung umgebaut. Heute sind die Mieteinnahmen der Wohnung und der Zimmer wichtige Einnahmequellen nebst seinem Verdienst als selbständiger Taxiunternehmer. «Nach meinem Umzug wurde mir bewusst, wie wenig sich die Wohnung im Dachgeschoss mit meinem immer wieder «Losmüssen» als Taxifahrer vereinbaren liess und welche Lärmimmissionen das für die Mieter bedeutete», reflektiert er. Vom Parterre aus, sei das viel besser. Seit rund zwei Jahren wohnt er im Restaurant und es fühlt sich stimmig an für ihn, er fühlt sich wohl so. Binder kann sich nicht mehr vorstellen in einem normalen Mehrfamilienhaus zu leben. «Hier spielt alles zusammen,

**IMPRESSUM**

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Rietmann, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.rietmann@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch
Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell
Papier FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. August 2020

meine Selbständigkeit und das unabhängige Wohnen. Das bedeutet für mich Freiheit», sagt er.

Geselliger Typ

Die Erinnerung an die Zeit, als er noch mit Gästen hier in seiner Wohnung sass, sei für ihn manchmal schon etwas komisch, sagt er. Der Bierzapfhahn ist noch da und mit dem Getränkebuffet hat Binder einen überdimensional grossen Kühlschrank.

«ES GIBT KEINEN BESSEREN ORT ZUM SCHLAFEN ALS HIER»

Sein heutiges Schlafzimmer war am Anfang die Terrasse des Restaurants, später Dartraum und Austragungsort etlicher Dartspiele. «Es gibt keinen besseren Ort zum Schlafen als hier», ist sich Binder sicher. Ein wenig speziell an seiner Wohnung ist,

dass sich Küche und Toilette ausserhalb der Wohnung auf dem Gang befinden. «Das rührt noch vom Restaurantbetrieb her und konnte nicht in die Wohnung integriert werden, sagt Binder. «Schon früher haben mir die Restaurantgäste immer gesagt, dass es im Gasträum so gemütlich wie in einer Stube sei», erinnert sich der 49-Jährige. Sicher auch, weil der Schwedenofen schon damals im Gasträum stand. «Mein Lieblingsplatz ist aber ganz klar der Garten mit Blick auf Bischofszell», sagt Binder. Er geniesse es, wenn sich Mieter oder Freunde dazugesellen. «Ich war schon immer ein geselliger Typ», sagt er. «Wirten» im herkömmlichen Sinne möchte er dennoch nicht wieder, stellt er klar. Viele Varianten sind denkbar. Ob das «Rössli» irgendwann wieder als Restaurant glänzt oder umgenutzt wird, wer weiss, Binder lässt es offen. Ideen hat er viele.

Fabienne Roth



Nümänüt



Nicolò Paganini

Nicolò

«Vo nüt chunt nüt.» Nicolò Paganini nahm sich die Worte seiner Oma scheinbar zu Herzen. Die Laufbahn unseres diesjährigen Festredners zur Bundesfeier ist beachtlich. Für den 54-Jährigen ist der Auftritt in Bischofszell gewissermassen eine Rückkehr zu den Wurzeln. Nicolò ist in Bischofszell aufgewachsen. Mutter Annelies und Vater Alessio wohnen noch immer in unserer Stadt. Und wenn ich mich richtig erinnere, durfte Nicolò vor Jahren in Bischofszell schon einmal eine Festrede zum 1. August halten, damals war er wohl knapp 20 Jahre alt und als Jungpolitiker äusserst engagiert. Mit 26 wurde er Kantonsrat im Thurgau, mit 28 Ortsvorsteher in der Nachbargemeinde Zihlschlacht. Für den Einzug in den Nationalrat hatte damals wenig gefehlt. Der CVP-Politiker nahm einen politischen Umweg über St. Gallen. 2018 schliesslich, durfte er als erster Ersatz auf der Wahlliste für Jakob Büchler nachrutschen. Gleich bei seiner ersten Sitzung in Bern deponierte er seinen ersten Vorstoss. Schliesslich weiss er: «Vo nüt chunt nüt.»

In der gesamten Ostschweiz machte ihn sein Job als Olma-Direktor bekannt, der sich auf Dauer nicht mehr mit dem Nationalratsmandat vereinbaren liess. Nun ist Nicolò Paganini quasi Berufsparlamentarier. Nebenher präsidiert er ein paar gewichtige nationale Verbände, unter anderem den Schweizer Brauerverband. Man darf deshalb wohl davon ausgehen, dass Nicolò Paganini das Wort «Corona» in seiner Rede zum Nationalfeiertag tunlichst vermeidet...

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Vereinsbazar und Tischmesse schliessem zusammen

Der in den letzten vier Jahren durchgeführte Vereinsbazar wird erstmals in die Tischmesse integriert. Synergien können auf diese Weise optimal genutzt werden.

Für nicht-kommerzielle Vereine ist die Teilnahme an der Tischmesse, im Gegensatz zu den Unternehmen, kostenfrei. Den Teilnehmern wird von 10.00 – 17.00 Uhr je ein Tisch in der Bitzihalle zur Verfügung gestellt, auf welchem diese sich präsentieren können.

Neuzuzüger an der Tischmesse

Wir möchten den Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern weiterhin eine Möglichkeit bieten, an welcher ein ungezwungener Erstkontakt mit dem Vereinsleben sowie dem Gewerbe geknüpft werden kann. Somit findet die diesjährige Begrüssung für die Neuzuzüger ebenso am Sonntag, 25. Oktober 2020 statt.

Das Detailprogramm wird derzeit erstellt und beinhaltet den Besuch und Austausch an der Tischmesse.

Tischmesse

Mit Unternehmen und Vereinen am Sonntag, 25. Oktober 2020, 10.00 – 17.00 Uhr (Einrichten ab 07.00 Uhr)

Anmeldung

Online möglich unter:
www.tischmesse-bischofszell.ch

Melanie Rietmann

Tourismus, Kommunikation & Marketing

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 1. Juli 2020

Neuer Fahrplan für politische Prozesse und Projekte



Mit dem sogenannten Lockdown aufgrund der Corona-Pandemie mussten auch diverse kommunale politische Prozesse und Projekte vorläufig sistiert und auf einen unbestimmten Zeitpunkt verschoben werden. Der Stadtrat legt nun die neue Terminierung fest: Für die Revision der Ortsplanung soll im kommenden Herbst das öffentliche Auflageverfahren durchgeführt werden. Im ersten Quartal 2021 ist dann ein Informationsanlass INFORUM zum Thema geplant. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sollen in der Folge entweder am 7. März 2021 oder am 13. Juni 2021 an der Urne über die revidierte Ortplanung abstimmen können.

Mit einem weiteren INFORUM, voraussichtlich am kommenden 3. September 2020, soll der Prozess um die Einführung des Geschäftsleitungsmodells und diesem zugrunde liegend, die Totalrevision der Gemeindeordnung, wieder angestossen werden. Gleichzeitig soll über ein Gesamtenergieversorgungskonzept informiert werden. Die Bevölkerung erhält in der Folge Gelegenheit, sich im Rahmen von Vernehmlassungsverfahren zu äussern. Über die neue Gemeindeordnung soll entweder am eidgenössischen Abstimmungstermin vom 26. September oder dann vom 30. November 2021 an der Urne befunden werden.

Sanierung Regenwasserleitung Kirchgasse

Die Technischen Gemeindebetriebe TGB sanieren derzeit die Werkleitungen in der Schotten- und der Kirchgasse. Infolge der abgesagten Rosen- und Kulturwoche 2020 konnten die Arbeiten früher als geplant in Angriff genommen werden. In Abstimmung auf die Werkleitungssanierung beschliesst der Stadtrat, die notwendige Instandstellung der Regenwasserleitung an der Kirchgasse ebenfalls bereits jetzt auszuführen. Er genehmigt zu diesem Zweck einen Nachtragskredit über CHF 60'000. Der entsprechende Auftrag für die Tief-

bauarbeiten wird dem einheimischen Unternehmen Bürgi Tief- und Strassenbau GmbH erteilt.

Abbruch ehemaliges Kioskgebäude am Bahnhof

Ende April wurde das ehemalige Kioskgebäude am Bahnhof Bischofzell Stadt bei einem Brand zerstört. Das Gebäude wurde inzwischen abgebrochen. Die Bauverwaltung prüft derzeit – losgelöst vom Sanierungsprojekt des Bahnhofplatzes – eine provisorische Ersatzgestaltung für die freigewordene Fläche.

Bauabrechnung zweite Sanierungsetappe Sporthalle Bruggwiesen

Die Sporthalle Bruggwiesen wird über mehrere Jahre gesamt saniert. Der Stadtrat genehmigt die inzwischen vorliegende Bauabrechnung für die zweite Sanierungsetappe (Gebäudehülle). Diese schliesst mit Bruttokosten von rund CHF 1'266'000 und in Anbetracht des gesamten Ausgabevolumens mit nur minimalen Mehrkosten gegenüber dem Budget von knapp CHF 16'000. Die Kostenüberschreitung hängt im Wesentlichen mit nachträglichen Brandschutzmassnahmen zusammen. Im Rahmen einer letzten Tranche sollen bereits ab kommendem Herbst die Innensanierungsarbeiten beginnen. Die Projektierungsphase ist derzeit im Gang.

Prüfung eines Tiefgaragenprojektes im Raum Altstadt / Grabenstrasse

Auf Anstoss von privaten Liegenschaftsbesitzern hat der Stadtrat die Machbarkeit einer Tiefgarage im Raum Altstadt / Grabenstrasse durch ein Ingenieurbüro prüfen lassen. Leider hat die entsprechende Analyse ergeben, dass sich die Rahmenbedingungen für ein solches Vorhaben im erwähnten Gebiet als denkbar ungünstig präsentieren. Diverse Schwierigkeiten wie zu enge Platzverhältnisse, ein schlechter Baugrund, das grosse Gefälle, die Sicherung der Liegenschaften und denkmalpflegerische Problemstellungen führen zu einem schlechten Kosten-Nutzenverhältnis. Aufgrund dieses ernüchternden Ergebnisses hat der Stadtrat beschlossen, seinerseits das Projekt nicht weiterzuverfolgen.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Handänderungen

Monate Juni / Juli

Verkäufer: Jürgen Traunig, Bischofszell

Käufer: Stefanie Schnyder, Bischofszell

Grundstück: 187

Ortsbezeichnung: Schottengasse 3, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Allenspach Ernst Erben,

Schweizersholz

Käufer: André Knill, Niederhelfenschwil

Grundstück: 2813

Ortsbezeichnung: Dörflistrasse 1, Schweizersholz

Gebäude / Land: Wohnhaus / Scheune / Stall

Verkäufer: Katharina Zeller, Halden

Käufer: Thur-Taxi AG, Weinfelden

Grundstück: 3114

Ortsbezeichnung: Guggenbühlstrasse 3, Halden

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Hugo und Rosa Schilling, Landschlacht

Käufer: Mulki Nuredini, Niederuzwil

Grundstück: 440

Ortsbezeichnung: Sittertalstrasse 1, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Markus und Manuela Eugster, Bischofszell

Käufer: Peter-Andreas und Denise Junker, Bischofszell

Grundstück: 1489

Ortsbezeichnung: Obere Bistrüti-strasse 30, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Johann und Artemis Mauracher, Halden

Käufer: Marc Lochmüller, Halden

Grundstück: 3036

Ortsbezeichnung: Dorfstrasse 32, Halden

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Marcel und Sybille Ehrler, Bischofszell

Käufer: Jusuf und Simire Saliu, Bischofszell

Grundstück: 1518

Ortsbezeichnung: Obere Bistrüti-strasse 34b, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Margrith Weibel, Bischofszell

Käufer: Marcel und Beatrice Weibel, Bischofszell

Grundstück: S240

Ortsbezeichnung: Waldparkstrasse 5, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnung

Verkäufer: Allenspach Walter Erben, Halden

Käufer: S Immobilien AG, Fischingen

Grundstück: 3181

Ortsbezeichnung: Ölberg, Halden

Gebäude / Land: Land

Grundbuchamt Weinfelden
Aussenstelle Bischofszell,
Silvan Hengartner

Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 1. August 2020

ab 9.30 Uhr Brunch
Bundesfeier, Ansprache: 11.30 Uhr
Nicolo Paganini,
Nationalrat SG, CVP,
Bitzihalle

Sonntag, 23. August 2020

14 bis 15 Uhr, Ersatzwahl Stadtrat:
Wahlapéro, Bürgersaal Rathaus

Donnerstag, 3. September 2020

19 Uhr, INFORUM: Energieversorgung;
Änderung der Gemeindeordnung;
Geschäftsleitungsmodell, Bürgersaal
Rathaus

Donnerstag, 10. November 2020

19 Uhr, INFORUM: Rechnung 2019;
Budget 2021; Investitionskredit für
Bibliothek und Ludothek, Bürgersaal
Rathaus

Donnerstag, 26. November 2020

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung,
Bitzihalle



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2020	August	September	Oktober
Papier / Karton Bischofszell / Stocken	29.		31.
Papier / Karton Schweizersholz / Halden			27.
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	19.	02. 16. 30.	14. 28.
Grünabfuhr Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	18.	01. 15. 29.	13. 27.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Stadt Bischofszell, vertr. d. Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell

Projekt: Abbruch ehem. Kioskgebäude Bahnhof

Lage: Poststrasse 1, Parzelle 1977, Bischofszell

Bauherr: Volksschulgemeinde Bischofszell, Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell

Projekt: Innensanierung Schulhausgebäude Kenzenau, Neuerstellung Aussengeräterraum und Velounterstand, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe mit Erdsonden

Lage: Waldplatzstrasse 2, Parzelle 2660, Schweizersholz

Bauherr: Gertrud Bolliger, Stockenerstrasse 10, 9220 Bischofszell, Walter Bolliger, Stockenerstrasse 10, 9220 Bischofszell, Stefan Bolliger, Tannenstrasse 4, 9220 Bischofszell

Projekt: Erneuerung Vorplatz

Lage: Stockenerstrasse 1, Parzelle 1635, Bischofszell

Bauherr: Anne-Christine Homberger, Bleicherweg 2d, 9220 Bischofszell

Projekt: Photovoltaikanlage auf Dach und an Süd- und Westfassade

Lage: Bleicherweg 2d.1, Parzelle 832, Bischofszell

Bauherr: Jörg Widmer, Espenpark 12, 9220 Bischofszell

Projekt: Gartenhaus/Sitzplatz und Vergrößerung Garagenvorplatz

Lage: Obertor 6, Parzelle 381, Bischofszell

Bauherr: Bischofszell Nahrungsmittel AG, Industriestrasse 1, 9220 Bischofszell

Projekt: Erweiterung Labor + Büroraum, neuer Schulungsraum mit Sandwich-Paneel-Wänden 80-100 mm

Lage: Industriestrasse 1.18, Parzelle 850, Bischofszell

Stadtrats-Ersatzwahl

Am 23. August 2020 wählen die Bischofszeller Stimmberechtigten im Rahmen einer Ersatzwahl den Nachfolger oder die Nachfolgerin von Nina Rodel als Mitglied im Stadtrat.

Aufgrund der Corona-Pandemie musste die im vergangenen Mai vorgesehene Ersatzwahl für ein Mitglied im Stadtrat verschoben werden. Der erste Wahlgang wird nun am Sonntag, 23. August 2020 nachgeholt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 27. September 2020 statt.

Als offizielle Kandidierende stehen die folgenden Personen zur Auswahl:

- Fröhlich Matthias, SVP, geb. 12.01.1964, LKW-Mechaniker/Landwirt, Bischofszell
- Scheiwiler-Noser Susanne, CVP, geb. 07.05.1968, Ärztin, Bischofszell

Es können auch andere Personen gewählt werden.

Briefliche Stimmabgabe wird empfohlen

Der Wahlgang am 23. August kann unter Einhaltung von Schutzbestimmungen (CO-

VID-19) ohne grössere Einschränkungen durchgeführt werden. Grundsätzlich wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern empfohlen, ihre Stimme auf brieflichem Weg abzugeben. Die Wahlunterlagen können dazu der Post übergeben oder bis am Wahlsonntag, 11.30 Uhr, in den Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden. Die Hinweise zur Briefwahl sind auf dem Stimmrechtsausweis aufgedruckt. Die Wahllokale können jedoch zu den üblichen Öffnungszeiten auch persönlich aufgesucht werden.

Stadt lädt zum Wahlapéro

Die Stadt lädt die Kandidierenden sowie die Bevölkerung am Sonntag, 23. August, um 14.00 Uhr zu einem Wahlapéro ins Rathaus ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für den Bürgersaal besteht jedoch eine Zulassungsbeschränkung von maximal 80 Personen.

Michael Christen, Stadtschreiber

Spitex Oberthurgau dankt!

Von Januar bis Juni 2020 durfte der Verein Spitex Oberthurgau eine Vergabung zum Gedenken des folgenden in Bischofszell wohnhaften Verstorbenen entgegennehmen:

- Herrn Bruno Jung – Jung

Die Spitex Oberthurgau dankt ganz herzlich für diese Spende, welche dem Fonds des Vereins Spitex Oberthurgau gutgeschrieben werden.

Mit den Mitteln des Fonds werden besondere Auslagen, wie unterstützungsbedürftige Patienten mit Wohnsitz im Vereinsgebiet, Investitionen und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erfüllung des Zwecks der Spitex Oberthurgau abgedeckt.

Anzeige



**SPENDEN FÜR DIE
ÄRMSTEN UNTER UNS**

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste

IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

Maja Kradolfer Mettler

Die Neophyte Sommerflieder (Schmetterlingsstrauch)

Mit einem Konzept bekämpft die Stadt Bischofszell exotische Problempflanzen aktiv und zeigt den Umgang mit vorhandenen invasiven Neophyten auf.



ren. Bei dem heutigen Bericht steht die Neophyte Sommerflieder (unerwünschte Pflanze).

Beschreibung

Der Sommerflieder kommt aus China und ist ein sommergrüner bis 4m hoher Strauch. Die Blüte (Juli bis September) ist in der Regel violette, zylindrisch, bis 50 cm lange Rispen. Die Blätter sind lang zugspitzt, gezahnt und lanzettlich, die Unterseite graufilzig beharrt.

Gefahren

Breitete sich über Flugsamen über enorm weite Strecken aus und bildet dichte Be-

stände entlang von Flüssen, Wäldern und naturschützerisch wertvollen Trockenstandorten.

Vorbeugung und Bekämpfung

Die Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen, ältere Sträucher mit Wurzelstock ausgraben. Flächen mit grossen Beständen intensiver nutzen und mähen. Um eine Versamung zu verhindern, Blütenstände vor Samenreife abschneiden und entsorgen. Schnittgut ohne Blüten und Samen kompostieren. Blüten mit Samen in Kehricht.

Sacha Derron, Leiter Bau & Sicherheit

Die Arbeitsgruppe Neophyten Bischofszell möchte mit wiederkehrenden Informationen im Marktplatz die Bewohner von Bischofszell sensibilisieren und informie-

Relaxen im Städtli

In den vergangenen Wochen wurden an verschiedenen Orten in der Bischofszeller Altstadt Relaxliegen zur freien Benutzung aufgestellt.



Reto Anhorn, Abteilungsleiter Schreinerei Kompass und sein Mitarbeiter Beni Kägi testen die Relaxliege.

Gönnen Sie sich ein Nickerchen an der frischen Luft, zum Beispiel unter der Platane vor dem Schloss oder im Museumsgarten neben dem plätschernden Brunnen und den duftenden Rosen. Auch im linken Durchgang neben dem Rathaus sowie beim

Stadtweiher steht eine Doppel-Liege zum Ausruhen oder Lesen bereit.

Dank an Kompass Arbeitsintegration

Die Liegen wurden in der Schreinerei von Kompass Arbeitsintegration Bischofszell

hergestellt und sind aus massivem Eichenholz gefertigt und geölt. Somit eignen sie sich bestens für den Aussenbereich. Die ergonomische Form bietet einen perfekten Liegekomfort. Dank finanzieller Unterstützung von Kompass Arbeitsintegration können die vier Relaxliegen der gesamten Bevölkerung sowie Gästen an ausgewählten Plätzen zur Verfügung gestellt werden.

Melanie Rietmann
Tourismus, Kommunikation & Marketing

Neu:

Museumsgarten täglich zugänglich

Der Museumsgarten ist durch ein Zeitschloss durchgehend geöffnet von 08.00 – 18.00 Uhr.

Franco Capelli – der Allrounder

Franco Capelli ist seit dem 1. August 2000, also seit 20 Jahren, administrativer Mitarbeiter der Bauverwaltung.

Der vielseitige, gelernte Kaufmann und Speditionsfachmann mit anschliessender Weiterbildung als Fachperson Bau- und Planungswesen ist Marktchef, Aktuar bei der Schlichtungsbehörde im Mietwesen, Ortsquartiermeister für die Militärunterkunft, hat die Vermietung der städtischen Liegenschaften unter sich und vieles mehr. Neu ist er auch für die Bauverwaltung im Einsatz, dabei vor allem für den Bachunterhalt und als Hauptverantwortlicher für den Langsamverkehr.

Kameradschaftliche Art

Franco Capelli erledigt seine Arbeit mit viel Geschick und Erfahrung. Durch sein spontanes, fröhliches, quirliges und temperamentvolles Wesen ist Capelli immer für einen Spass zu haben. Seine kameradschaftliche Art wird auch von seinen Ar-



beitskollegen und Vorgesetzten sehr geschätzt.

Sein Herz schlägt vor allem für das Marktwesen. Der Markt ist ein wichtiger Teil der Kulturlandschaft einer Stadt und ist auch der Grund, weshalb die Stadt Bischofszell das Stadtrecht besitzt. Für neue Ideen ist er immer offen und Probleme werden kreativ angegangen. Den Markt möglichst speditiv zu organisieren ist für ihn ein Dauerthema. Nebst seiner Arbeit betreibt Franco Capelli gerne Sport und geniesst die Freizeit mit seiner Familie, Freundin und Kollegen. Diese geben ihm den nötigen Rückhalt für seine tägliche Arbeit. Die Stadtbehörden, Mitarbeiter und Kollegen danken und gratulieren zum 20-Jahre Jubiläum.

Sacha Derron, Leiter Bau & Sicherheit

Anzeigen



ZU VERMIETEN AUSSENPARKPLATZ

Ab 1. November 2020
Aussenparkplatz Türkeistrasse 1
Miete Fr. 30.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:
franco.capelli@bischofszell.ch
Telefon: 071 424 24 56
Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5



ZU VERMIETEN TIEFGARAGENPLATZ

Mit Fernbedienung & zwei Schlüssel
Ab 1. Juli 2020
Tiefgarage Laubegg
Miete Fr. 100.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:
franco.capelli@bischofszell.ch
Telefon: 071 424 24 56
Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5

Corona - eine Belastung für Paare?!

Tobias Kammerer, Paarberater unterstützt Paare.

Was hat sich für Paare in Zeiten von «COVID-19» verändert?

Die COVID-19-Pandemie erfordert und erforderte einschneidende Massnahmen zur Eindämmung. Am Anfang waren die Einschränkungen für die Menschen am grössten. Paare verbrachten mehr Zeit gemeinsam zuhause ohne andere persönliche soziale Kontakte. Daneben fielen Betreuungsmöglichkeiten für Kinder weg. Es musste geklärt werden, wer die Betreuung übernimmt und es braucht mehr Absprachen. Die Arbeitsstruktur der Paare hat sich verändert, sodass im Homeoffice gearbeitet wird oder es durch Kurzarbeit zu weniger oder keiner Beschäftigung kommt.

Für einige Paare hat COVID-19 auch Erleichterung gebracht. Dies vor allem, weil es mehr gemeinsame Zeit mit den Kindern oder/und Partnern gab.

Was kann helfen?

Paaren in einer konfliktreichen Beziehung kann es helfen, am Thema Kommunikation zu arbeiten. Oft wird nicht sachlich, sondern mit Vorwürfen und Anschuldigungen kommuniziert. Die Beobachtung und Veränderung der Kommunikation kann hierbei erfolgsversprechend sein.

Es kann hilfreich sein, in der Kommunikation mehr den Fokus darauf zu legen,


was man am Partner schätzt, um aus der Negativspirale von Vorwürfen und Anschuldigungen auszusteigen.

Für Paare, denen es nicht gelingt aus der Negativspirale herauszukommen, lohnt es sich, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Schon wenige Gespräche können eine positive Veränderung in der Paarbeziehung bewirken.

Mitarbeiter der Paarberatung
Tobias Kammerer

Anzeigen




www.bischofszell.ch

PILZKONTROLLE 2020

Informationen zur Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung

Angeschlossene Gemeinden:	Bischofszell, Flawil, Hauptwil-Gottshaus, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Uzwil, Waldkirch, Zihlschlacht-Sitterdorf, Zuzwil
Ort der Kontrollstelle:	Pilzlokal, Werkhof, Fabrikstrasse 28, Bischofszell
Pilzkontrollleurinnen:	Anni Bosshard, Weinfelden Tel: 071 620 13 00 / 079 481 74 58, Email: annibosshard@bluewin.ch Brigitte Sievers, Zihlschlacht Tel. 071 422 40 83 / 077 429 63 75 Email: heinz.sievers@bluewin.ch
Kontrolldaten Hauptsaison:	In der Hauptsaison vom 16. August bis 25. Oktober finden die Kontrollen im Pilzlokal wie folgt statt: Sonntag, 18.30 – 19.00 Uhr Dienstag, 18.30 – 19.00 Uhr Donnerstag, 18.30 – 19.00 Uhr
Kontrollen Vor- und Nachsaison:	Während der Vor- und Nachsaison bis zum 15. August und ab 26. Oktober finden die Kontrollen auf telefonische Voranmeldung statt. Die Pilzkontrollleurinnen können zwischen 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreicht werden.
Pilzkontrolle und Corona:	Aufgrund der Coronavirus-Pandemie (COVID-19) finden persönliche Kontrollen in der Vorsaison nur in dringenden Fällen (z.B. bei Verzehr von Gartenpilzen durch Kleinkinder) statt. Über allfällige Einschränkungen für die Kontrollen während der Hauptsaison wird zu gegebener Zeit entschieden.
Kosten:	Für Einwohner der angeschlossenen Gemeinden sind die Pilzkontrollen kostenlos. Auswärtige Personen bezahlen pro durchgeführter Kontrolle, unabhängig der Sammelmenge, CHF 20.-.



Stelleninserat

Gesucht Fourier für die Feuerwehr Bischofszell (m/w)

Aufgaben:

- Führung der gesamten Feuerwehradministration, gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien.
- Erledigung der allgemeinen Korrespondenz und des Rechnungswesen inkl. Soldabrechnung (Übungen, Einsätze, Kurse)
- Führung und Mutation der Personen-, Einsatz- und Übungskontrolle.
- Verantwortung für die Verpflegung bei Übungen und Einsätzen
- Protokollführung bei Sitzungen, Anlässen und Rapporten.

Anforderungen:

- Stilsichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise.
- Sehr gute Kenntnisse der gängigen Office Programme.
- Bereitschaft zur Weiterbildung.
- Bereitschaft einen Teil der Freizeit in die Sicherheit der Bevölkerung zu investieren.

Wir bieten:

- Befreiung der Feuerwehr-Ersatzabgabe
- Entschädigung / Sold
- Gute Kameradschaft

Fühlen Sie sich angesprochen, melden Sie sich per Mail mit einer kurzen Beschreibung und Beweggründen bis am 13.08.2020 unter:
Kommandant@Feuerwehr-Bischofszell.ch

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



Umwelttipp

Das Gute liegt so nah...

Flexibilität und Anpassung bestimmen bisher das Jahr 2020. Nach der Umstellung auf Homeoffice, der Reorganisation der Kinderbetreuung und dem Schlagenstehen beim Einkaufen folgt jetzt eventuell die Neugestaltung der Ferienpläne. Doch wohin mit der ganzen Zeit?

Meeresrauschen und Apéro in der Strandbar? Vielleicht nächstes Jahr wieder. In diesem Sommer fällt wohl für viele der ersehnte Urlaub an ausländischen Traumdestinationen ins Wasser. Komplizierte Grenzübertritte, eine unklare Sicherheitslage und mühsame Reisebestimmungen schrecken ab oder machen keine Lust auf weite Wege. Kein Grund jedoch, um die Erholung abzuschreiben. Dieses Jahr bietet sich vielmehr die Chance, im eigenen Land etwas genauer hinzuschauen. Baden im Genfersee, den Doubs entlangwandern oder im Kiental die Höhensonne genießen – es gibt zahlreiche Optionen, um auch die Schweiz besser kennenzulernen.



Bären-Safari in Arosa

Wussten Sie zum Beispiel, dass es im Kanton Fribourg wunderschöne Strände gibt? Oder dass Arosa Ausgangspunkt für eine Bären-Safari ist? Und dass man im Wallis auch im Sommer Raclette aufisst? Für die kurze und übersichtliche Reise dahin bietet sich der Schweizer ÖV an – der beste der Welt. Stolze 24'500 Kilometer können Sie hierzulande mit Zug, Tram, Bus, Postauto und Stand- und Luftseilbahn zurück-

legen. Zu umständlich, zu viel Gepäck? Kein Thema: Man kann sein Gepäck auch separat mit dem ÖV transportieren lassen. Und hat nicht gerade die Corona-Krise aufgezeigt, wie wenig wir im Grunde brauchen? Die neue Freude am Kochen und Backen lässt sich gut in die Ferienwohnung mitnehmen; sie fällt kaum ins Gewicht. Die

kurze Reisezeit hat übrigens noch einen weiteren Vorteil: Man ist nicht nur schnell da, sondern auch schnell wieder daheim – etwa wenns dauerregnet. Was wir natürlich nicht hoffen. Schöne Ferien!

PUSCH Praktischer Umweltschutz.

Anzeigen

Tai Chi Qi Gong



The Art of Living

Eifach super zwäg

Dao „Yoga“


10 Lektionen à 55 Minuten / Start und Schnuppern ab Freitag 14.08.2020 um 7.30 Uhr

- Sehr geeignet gegen Verkrampfungen, Verspannungen, Kopfschmerzen, Migräne, baut Stress ab und steigert das Körperbewusstsein — **Für jedes Alter und jede gesundheitliche Konstitution geeignet!**
- Sanfte Dehnbewegungen bis zu hoher Körperspannung aus der Spiraldynamik (stehend)
- aus dem Wissen der chinesischen/daoistischen Medizin (Ursprung Wudang)
- Beinhaltet Faszien Training, Rücken-Spiraldynamik, Mentales Training, Atemtechnik, Beweglichkeit, Kondition, Entspannung durch körperliche Höchstleistung, etc.
- Keine Voraussetzungen notwendig, bequeme Kleider und elastische Schuhe/rutschfeste Socken
- 10 er Abonnement Fr. 180.— / wird ab 5 Teilnehmende durchgeführt / max. Teilnehmerzahl 10 Personen
- Training in Bischofszell, Sulgerstrasse 29 (Tubi-Gebäude im 2. Stock

Bitte anmelden unter

www.tcqg.ch Tel: +41 79 447 93 13; E-Mail: daniela@limoncelli.ch **Herzlich Willkommen!**

Tai Chi Qi Gong



The Art of Living

Eifach super zwäg

Sitzendes Qi Gong

10 Lektionen à 90 Minuten / Start und Schnuppern am Freitag den 14.08.2020 um 14.30 Uhr

- Sehr geeignet für Senioren, Personen mit Gehschwierigkeiten, Gleichgewichtsstörungen, Gehbehinderung
- **Für jedes Alter und jede gesundheitliche Konstitution geeignet!**
- Sanfte Dehnbewegungen im Sitzen und Sequenzen im Stehen wie z.B. Gehübungen (Basis: Übungen aus der chinesische Medizin, TCM)
- Beinhaltet Faszien Training, Rücken-Spiraldynamik, Mentales Training, Atemtechnik, Beweglichkeit, Kondition, Entspannung durch körperliche Leistung, etc.
- Keine Voraussetzungen notwendig, bequeme Kleider und elastische Schuhe/rutschfeste Socken/Barfuss
- 10 er Abonnement Fr. 210.— / wird ab 5 Teilnehmende durchgeführt
- Trainingsort in Bischofszell, Sulgerstrasse 29 (Tubi-Gebäude im 2. Stock / **Lift vorhanden**

Bitte anmelden unter

www.tcqg.ch Tel: +41 79 447 93 13; E-Mail: daniela@limoncelli.ch **Herzlich Willkommen!**

 Markt

Aktuelles vom Wochenmarkt

Die Stadt Bischofszell hält vorerst an der aktuellen Platzierung der Marktstände fest.

Die aktuelle Corona-Situation in der Schweiz mahnt weiterhin zur Vorsicht. Daher hält die Stadt Bischofszell an der dezentralen Platzierung der Wochenmarkthändler «im Städtli» fest. Ende der Sommerferien wird die Situation neu beurteilt.

Kein Wochenmarkt am 1. August

Wir weisen nochmals darauf hin, dass am Nationalfeiertag kein Wochenmarkt durchgeführt wird. Allenfalls erfolgt eine reduzierte Durchführung durch unsere Markthändler am Freitag, 31. Juli 2020

Kindertauschbörse wird durchgeführt

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre dürfte die Durchführung der Kindertauschbörse vom 29. August kein Problem darstellen. Daher halten wir aktuell an diesem Anlass fest. Die Primarschulen der



Volksschulgemeinde Bischofszell werden maximal eine Woche vor dem 29. August 2020 mit Flyern in den Schulen durch den Marktchef informiert.

Anmeldungen für «Entrümpeln macht Spass»

Weiterhin sind Anmeldungen für den Flohmarkt vom 26. September 2020 mög-

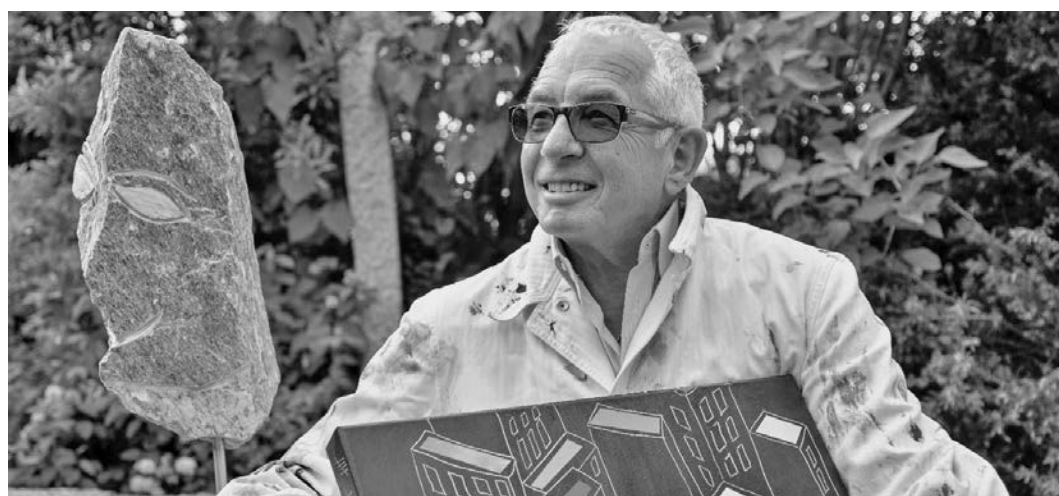
lich. Dieser wird von 08.30 – 14.00 Uhr durchgeführt. Anmeldungen können an den Marktchef Bischofszell, Bahnhofstr. 5, 9220 Bischofszell – E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch abgegeben werden.

Der Teilnahmepreis beträgt CHF 15.00 / pro Marktstand.

Franco Capelli – Marktchef

Kunst in der Bruggmühli

Die Corona-Zeiten stellen einiges auf den Kopf und zwingen alle zu Flexibilität. So mussten die Vernissage und die Ausstellung der Exponate von Aurelio Wettstein schon zweimal verschoben werden.



Jetzt ist es klar. Am Freitag, 14. August 2020, ab 18 Uhr findet die Vernissage in der Bruggmühle in Bischofszell statt. Die Ar-

chitekten Häberlin zeigen und erklären das Projekt Bruggmühli das zu einem schönen neuen Quartier in Bischofszell wird. Ich

werde meine 44 Exponate auf zwei Stöcken des alten Gebäudes dem Publikum vorstellen. Zudem werde ich auf meine Werke eingehen und zeigen, wie man Kunst erleben kann. Jedermann ist herzlich eingeladen. Die Corona Vorschriften können gut eingehalten werden und der Kunst- und Architekturabend soll zu einem interessanten Event werden. Architekten und Künstler freuen sich auf Ihren Besuch. Die Ausstellung dauert vom 14. August bis zum 22. August 2020. Samstag und Sonntag ist die Ausstellung von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Während der Woche stehe ich, nach telefonischer Anmeldung, gerne für eine Führung zur Verfügung.

Aurelio Wettstein

Fünf Fragen an Susanne Scheiwiler-Noser

Stadtratswahl 23. August: Fünf Fragen an die Stadtratskandidatin Susanne Scheiwiler-Noser.



Haben Sie Reaktionen aus der Bevölkerung erhalten?

Ja, ich habe sehr viele positive, unterstützende und motivierende Rückmeldungen erhalten.

Sehr gefreut hat mich, dass ich mit meiner Kandidatur Personen aus allen Altersschichten ansprechen konnte. Kritische Stimmen habe ich von Patienten erhalten, die meinten, mit meiner Wahl würde ich weniger als Ärztin arbeiten. Dem ist nicht so.

Was ist Ihre Motivation im Stadtrat mitzuarbeiten?

Ich würde sehr gerne meine Person, mein Wissen und meine Fähigkeiten im Stadtrat einbringen und an der politischen Zukunft Bischofszells mitarbeiten. Mir liegt viel daran, dass sich Bischofszell als Wohn- und Arbeitsort attraktiv weiterentwickeln kann.

Was ist Ihnen am Ressort Gesellschaft/Gesundheit wichtig?

Ich finde alle Bereiche, welche die Gesundheit der Bevölkerung aller Altersstufen und Lebensabschnitte im engen und im weiten Sinne betreffen, sehr wichtig. Die körperliche und die geistige Gesundheit der Menschen sind ein kostbares Gut, das es unter allen Umständen zu pflegen und zu erhalten gilt.

Interessieren Sie die anderen Geschäftsbereiche auch?

Auf jeden Fall. In den Diskussionen mit meinen Töchtern erfahre ich, welche Zukunftsfähigkeit ihre Generation umtreibt. Ein grosses Thema für sie ist der Umgang mit unseren Ressourcen und die Nachhaltigkeit in unserem Handeln. Es ist mir wichtig, dass wir nicht heute auf dem

Buckel der nächsten Generationen leben und wirtschaften. Als Co-Chefin eines KMU und als Präsidentin der kibi weiss ich sehr wohl, was es braucht, um ein Unternehmen erfolgreich zu führen und Lernende auszubilden.

Ist es für Sie wichtig, dass der Stadtrat auch bezüglich des Geschlechts ausgewogen zusammengesetzt ist?

Ja, aus Forschung und Praxis weiss man, dass Gremien, in denen Frauen und Männer zu gleichen Teilen vertreten sind, am erfolgreichsten arbeiten. Dies liegt daran, dass das Analysieren, das Fokussieren und die Risikobereitschaft von Frauen und Männern unterschiedlich ist.

Komitee «Pro Susanne Scheiwiler-Noser»

Anzeige

1. AUGUSTFEIER

BISCHOFSZELL 2020

BITZIAREAL

Anmeldung:
 stadt@bischofszell.ch | 071 424 24 24
 mit Vor- | Nachname | Telefonnummer

9:30 – 11:30

Reichhaltiger Brunch

11:30 – 12:30

Nicolo Paganini
Nationalrat

+



Stadtmusik
Bischofszell

Organisator



VERKEHRSVEREIN
BISCHOFSZELL
BESUCHEN-ENTDECKEN-ERLEBEN

Partner



Stadt
Bischofszell



Thurgau
BODENSEE

Matthias Fröhlich möchte in den Stadtrat

Stadtratswahl 23. August: Mit Matthias Fröhlich stellt sich ein Bischofszeller Bürger aus der wählerstärksten Partei in Bischofszell, der SVP, zur Ersatzwahl in den Stadtrat. In einem Interview nimmt er Stellung zu persönlichem und der politischen Einstellung. Befragt wird er von Erich Schildknecht.

Du hast dich aus eigenem Antrieb für den Stadtrat beworben. Worin liegt deine Motivation?

Bischofszell ist eine attraktive Stadt, meine Heimat und ich bin mit den «Bischofszellern» verbunden. Aus diesem Grund hatte ich viele Jahre Feuerwehrdienst geleistet und möchte nun einen Teil meiner Zeit und Energie weiter für diese Stadt und ihre Bürger einsetzen.

Apropos Zeit – Der Stadtrat fordert einiges an Flexibilität und Zeit. Ist das mit deinem Betrieb vereinbar?

Die Betriebsführung liegt bei meinen Söhnen Stefan und Andreas, daher habe ich die nötige Zeit und Flexibilität. Ohne diese betriebliche Veränderung wäre es für mich nicht möglich diese Aufgabe anzunehmen.

In der Politik konntest du bis anhin noch wenig Erfahrung sammeln. Siehst du das als Nachteil?

Das sehe ich nicht als Nachteil sondern eher als Chance. Ich kann ohne Vorbelastungen motiviert starten. Einiges an Erfahrungen bringe ich bestimmt auch aus meinen Vorstandstätigkeiten von Branchenorganisationen wie Swiss Beef aber auch der Kommission Thurgauer Viehwirtschaft mit.

Was kann man von dir als Stadtrat erwarten?

Ich kenne Bischofszell sehr gut, bin hier zur Schule gegangen und habe die meiste Zeit hier gelebt. Seit 25 Jahren bin ich als selbständiger Unternehmer in Landwirtschaft und kommunalen Dienstleitungen tätig, wo Zielstrebigkeit äusserst wichtig ist. Für tragbare Lösungen bin ich zu Kompromissen bereit. Gegenseitige Wertschätzung, auch bei unterschiedlichen Ansichten, liegt mir sehr am Herzen.



Worin liegen deine Stärken?

Nach meiner Einschätzung bin ich ein guter Zuhörer, habe gerne Ziele vor Augen, und diese sollen möglichst bald umgesetzt werden. Als selbständig Erwerbender kann ich menschliche Bedürfnisse und unternehmerisches Denken / Handeln verbinden, was für das frei werdende Ressort Gesellschaft und Gesundheit äusserst wertvoll ist.

Im frei werdenden Ressort Gesellschaft und Gesundheit ist vor allem der Bürgerhof eine schon längere Baustelle. Worin würdest du eine Lösung sehen?

Bischofszell hat zwei Altersheime und da drängt sich meines Erachtens eine gegenseitige Zusammenarbeit auf. Ob eine vollständige Fusion möglich sein wird, kann ich nicht beurteilen.

Wie beurteilst du die politische (finanzielle) Situation in Bischofszell

Bischofszell hat einen hohen Steuerfuss und hohe Sozialausgaben. Es wird in Zukunft Ziel und Herausforderung sein, einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu erwirtschaften.

Kommende Abstimmungen: Vaterschaftsurlaub, Steuerliche Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten?

Zum Thema Vaterschaftsurlaub habe ich ein geteiltes Herz. Es ist sehr wertvoll, wenn Väter/ Mütter Zeit haben für ihre Familien. Mit meinem unternehmerischen Hintergrund drängt sich aber auch die Frage der Finanzierung auf.

Beim Thema Kinderbetreuungskosten denke ich vor allem an eine Förderung für Eltern mit niedrigem Einkommen, unabhängig ob sie ihre Kinder von einer Kita betreuen lassen oder ob sie die Betreuungsaufgabe selber übernehmen. Es ist von höchster Dringlichkeit, dass Kinder gut betreut sind und in einem stabilen Umfeld aufwachsen können.

Herzlichen Dank für dein Engagement und viel Erfolg bei der kommenden Stadtratswahl vom 23. August.

Erich Schildknecht
Präsident SVP Ortspartei Bischofszell

Zur Person:

- Alter 56
- Verheiratet mit Barbara
- 2 Söhne und 2 Töchter
- 10 Grosskinder
- LKW-Mechaniker/Unternehmer/Landwirt
- Familie, Camping, Mountainbike, Skifahren

Stimmfreigabe der FDP bei Stadtratswahlen

Im Restaurant Flugplatz Sitterdorf, fand am 3. Juli die HV der FDP-Ortspartei Bischofzell und Umgebung statt.

Nebst den ordentlichen Traktanden war der Rückblick auf die vergangenen Nationalen- und Kantonalen Wahlen Hauptdiskussionsthema. Der persönliche Einsatz und die Bereitschaft aller Kandidierenden unserer Ortspartei wurde noch einmal rückblickend analysiert, gewürdigt und verdankt.

Neue Präsidentin ab 2021

Unser Kassier und Organisator, Peter Grau, darf sein Amt, nach sieben sehr engagierten Jahren, in die Hände von Christian Hinter-

berger übergeben, seines Zeichens amtierender Gemeinderat aus Zihlschlacht-Sitterdorf. Sibylle Moopanar, Kandidatin für den National- und Grossrat erklärt sich bereit, per 2021 das Präsidium der Ortspartei von René Landenberger zu übernehmen.

Gegen Schluss der Versammlung versuchte uns Enrique Castelar, ein sehr engagierter und zielstrebigere Jungfreisinniger, die zu lancierende Renteninitiative schmackhaft zu machen, was eine recht emotionale Diskussion entfachte.

Ein weiteres Thema stellte die bevorstehende Ersatzwahl in den Stadtrat Bischofzell dar. Die Anwesenden befanden, dass beide Kandidierenden, sowohl Susanne Scheiwiler-Noser CVP, wie auch Matthias Fröhlich SVP wählbar sind und das nötige Rüstzeug für dieses Amt mitbringen würden. Somit wurde Stimmfreigabe beschlossen. Beiden Kandidierenden wünschen wir viel Glück für die Wahl und Ihnen einen schönen und gesunden Sommer.

René Landenberger
Präsident FDP

Änderungen im Vorstand des Quartierverein Bistrüti

Der Quartierverein Bistrüti wählte den Vorstand per Post oder E-Mail neu.

In Folge der aktuellen Corona Situation hat der Quartierverein Bistrüti eine etwas spezielle Vorstandswahl durchgeführt. Wählen durfte per Post oder per E-Mail wer im Jahr 2019 den Mitgliederbeitrag einbezahlt hatte. Zur Wahl stand der gesamte Vorstand und speziell die Funktion des Präsidenten Stefan Bolliger und Beisitzer Patrik Rimle, die den Rücktritt aus beruflichen und zeitlichen Gründen bekannt gaben.

Neuer Präsident und Beisitzer

Zur Wahl als Präsident stellte sich Jakob Fitze und neu als Beisitzer steht Gregor Scheurer zu Verfügung. Der gesamte Vorstand wurde ohne Gegenstimmen gewählt. Neu ist der Vorstand wie folgt aufgestellt: Jakob Fitze, Friedenweg 8, Präsident, Kurt Scherrer, Lindenstrasse 23, Kassier, Bettina Weber, Tannenstrasse 3, Aktuarin, Gabriel Bleichenbacher, Lindenstrasse 6, Beisitzer, Dominic Scheidegger, Florastrasse 14, Gregor Scheurer, Friedenweg 12.

Für jegliche Anliegen oder Anregungen steht neu eine direkte E-Mail Adresse zur Verfügung. Quartierverein-bisrueti@gmx.ch. Wir möchten Stefan Bolliger und Patrik Rimle für ihren geleisteten Einsatz herzlich danken.

Der Kinderanlass findet am 08.08.2020 auf dem Spielplatz Bistrüti von 13.30 bis 16.30 Uhr statt.

Bitte anmelden auf die E-Mail Adresse quartierverein-bisrueti@gmx.ch.

Jakob Fitze, Präsident QV Bistrüti

Anzeigen



**Storen
Almeida GmbH**

Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil
Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

- Raffstoren / Rollläden
- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Sonnen / Glasdach
- Dachfensterrollläden
- Sicherheitfallläden
- Insektenschutz
- Alu-Fensterläden
- Service / Reparaturen



**Pizzeria
Michelangelo**

Aida und José Teixeira
Pizzeria Michelangelo
Zentrum Obertor
9220 Bischofzell

Tel: 071 422 41 88
Mobile: 079 815 86 10

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 15.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 23.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 23.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 23.00 Uhr
Freitag	08.00 – 23.00 Uhr
Samstag	09.00 – 23.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 23.00 Uhr

TAKE AWAY 

SP Bischofszell unterstützt Susanne Scheiwiler-Noser

Die Ersatzwahlen in den Stadtrat Bischofszell waren am diesjährigen Sommerhöck der SP Bischofszell und Umgebung in der Waldschenke Bischofszell das Hauptthema.

Der Wahlgang am 23. August 2020 ist durch den vorzeitigen Rücktritt von Nina Rodel (CVP) nötig geworden. Für deren Nachfolge bewerben sich Susanne Scheiwiler-Noser (CVP) und Matthias Fröhlich (SVP). Beide hatten am SP Sommerhöck Gelegenheit, sich den Sozialdemokraten vorzustellen und die Beweggründe für ihre Kandidatur darzulegen.

Gut ins Stadtratsteam passen

Die anschliessende Diskussion fand in Abwesenheit der beiden Kandidierenden statt. Die SP-Mitglieder versuchten zu beurteilen, wer die geeignetere Person für

das freiwerdende Ressort Gesellschaft / Gesundheit ist. Der SP Bischofszell ist es ein Anliegen, dass Soziales, Bildung, Kultur und Umwelt ein grosses Gewicht in der städtischen Politik haben. Zudem ist man der Ansicht, dass die neue Person gut ins bestehende Stadtratsteam passen und der zukünftigen Entwicklung der Stadt durch generationenverbindendes Handeln dienen sollte.

Aufbau der Kindertagesstätte

Bei all diesen Kriterien konnte Susanne Scheiwiler-Noser die SP-Mitglieder mehr überzeugen. Nebst dem Aufbau der Kinder-

tagesstätte Bischofszell (kibi) und weiteren sozialen Einsätzen engagierte sich Susanne Scheiwiler-Noser bereits in der Schulbehörde der VSG Bischofszell und aktuell im Vorstand der Spitex Oberthurgau und als Präsidentin des kibi. So beschloss die SP Bischofszell ohne Gegenstimme, Susanne Scheiwiler-Noser von der CVP Bischofszell und Umgebung zur Wahl zu empfehlen.

Pascal Mächler, Präsident SP

SVP Bischofszell nominiert Matthias Fröhlich und verschiebt 50 Jahr Jubiläum

An der ersten Vorstandssitzung der SVP Bischofszell mussten mehrere aufgegleiste Termine verschoben und angepasst werden.

An der ersten Vorstandssitzung der SVP Bischofszell nach den Lockerungen ging es darum zu ordnen was dringend, möglich oder gar abgesagt werden muss. So hat der Vorstand entschieden die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der SVP Bischofszell und Umgebung auf nächstes Jahr zu verschieben. Der neu aufgegleiste Anlass wird auf Ende August 2021 angesetzt und entsprechend 50+1 Jahr gefeiert. Der Vorstand war sich einig, dass unter den gegebenen Umständen und Auflagen kein erfreutes Fest organisiert werden kann.

Anrecht auf zwei Sitze

Mit einstimmiger Entscheidung hat der Vorstand die provisorische Nomination und Empfehlung für Matthias Fröhlich als Stadtrat vorgelegt. Man ist sich einig, dass die SVP als wählerstärkste Partei in

Bischofszell Anrecht auf zwei Sitze im Stadtrat hat. Als selbständiger Arbeitgeber bringt Matthias Fröhlich auch die notwendige Weitsicht und das unternehmerische Gedankengut mit in den Stadtrat.

Jahresversammlung mit Manuel Strupler

Die offizielle Nomination wird an der neu auf Dienstag, den 11. August 2020 festgesetzten Jahresversammlung traktandiert. Die Jahresversammlung wird bei Eugen und Brigitte Schmid in der Rehalp stattfinden. Nebst den statutarischen Geschäften wird SVP Nationalrat Manuel Strupler eingeladen um über die kommenden Abstimmungen vom 27. September zu informieren.

Erich Schildknecht, Präsident SVP

Anzeige

Zu vermieten:

Attraktive 3 ½ Zi-Wohnung

In Dreifamilienhaus Sittertalstrasse
Hochwertiger Innenausbau,
gedeckter Balkon mit guter Fernsicht,
Waschmaschine und Tumbler
Reservierter Parkplatz

Preis: **980.- Fr.** inkl. Nebenkosten
und Parkplatz

Termin: Ende September 2020
oder nach Vereinbarung

Auskunft: Tel. 071 54501 22
Mob. 079 227 55 84



#rausausdemlockdown

#shoppenimthurgau

LOKAL EINKAUFEN

in Bischofszell

Jetzt!

Vielen Dank!

Eine Initiative von

**GEWERBE
THURGAU**

TGshop
Fachgeschäfte Thurgau



**Gewerbeverein Bischofszell
und Umgebung**

Eistee aus Zitronenmelisse

Kinder pflanzen - Bewohner/innen ernten. Die Kinder aus dem Schützengütliquartier haben vor einigen Wochen Tröge bepflanzt.

Die Pflanzbehälter stammen aus dem Projekt «Stadtgärtnern» vom letzten Jahr, welche dazumal beim Bogenturm platziert waren.

Gepflanzt haben die Gärtner/innen Kohlräbli, Krautstiel, Radieschen, Rüebli, Erdbeeren, Pfefferminze, Schnittlauch, Zitronenmelisse, Tomaten, Bohnen, Blumen, Peperoni, Salat, Himbeeren, Heidelbeeren. Micha hat Kamille gesät. Die Himbeerstöcke sind leider eingegangen, bedauern Alissa, Janaina und Micha. Nora berichtet, sie habe noch nie vergessen zu tränken. Die Bohnen wachsen schon über den Stab,



staunt Jael. Die Idee mit den Blumen ist von Lea, die Schmetterlinge freuen sich. Josija hat schon Salat und Kräuter geerntet. Aus Zitronenmelisse haben Janaina und Alissa Eistee gemacht und er war sehr lecker. Kräuter hat man in den Salat gepackt und Erdbeeren hat man so gegessen. Die Tomaten sind bald rot: Die Kinder sind gespannt, wer sie als erstes entdeckt und schnabuliert.

Simea Gächter
Vorstand Quartierverein Schützengütli

Wiedereröffnung nach den Sommerferien geplant

Das Historische Museum öffnet nach den Sommerferien, genauer am Sonntag, 23. August, wieder. Die Sonderausstellung «Blicke auf B.: Emil Bruggmann (1907 - 1995)» kann dann besucht werden.

Viele von uns verbringen die Ferien dieses Jahr so, wie es vor 60 Jahren noch völlig normal war: Wir bleiben daheim, machen Tagesausflüge oder das Ziel liegt in der Schweiz. Während den Sommerferien verbrachte die Familie Bruggmann möglichst viel Zeit beim Wasser, also im Bischofzeller Schwimmbad und an den Ufern von Sitter und Thur. Die Töchter lernten schon als Dreijährige zu schwimmen.

Wasser, ein wichtiges Element

Wasser bedeutete Emil Bruggmann sehr viel. Seine Schüler erlebten ihn als passionierten Schwimmlehrer und wehe dem, der sich nicht für das nasse Element begeistern konnte. Die Begeisterung dafür liess den diensthabenden Emil Bruggmann auch während des 2. Weltkriegs nicht los. Vor allem im Sommer 1943 – es herrschte eine grosse Trockenheit – zeigte sich dies deutlich. Die Soldaten in Neuwilten verfügten über zu wenig Wasser für die persönliche Hygiene.



Blick auf die Sitter (von Sitterdorf Richtung Bischofzell) von Emil Bruggmann, um 1956

«Hydromane» im Weiher

Der dort stationierte Emil Bruggmann fand für sich eine Lösung. Er begab sich abends zum Bommer Weiher und gönnte sich, nachdem er den Weg durch das Gestrüpp frei gehackt hatte, regelmässig ein Privatbad. Sein Vorgesetzter bezeichnete ihn als «Hydromanen», als einen Verrückten, der beständig mit Wasser in Kontakt sein muss.

Hygiene im Museum

77 Jahre später ist Hygiene im Museum ein wichtiges Thema: Infolge der Pandemie gilt es gewisse Regeln, die im einsehbaren Schutzkonzept festgehalten sind, einzuhalten. Hygiene und Abstand sind wesentlich, um das Publikum und die Mitarbeitenden zu schützen.

Alexandra M. Rückert, Kuratorin
Historisches Museum Bischofzell

MOBIL IN BISCHOFZELL

Mit der neuen Busflotte gut und sicher ankommen

Platz nehmen, abfahren. Und entspannt ankommen. Im Oberthurgau nimmt man gerne die Busse der Autokurse Oberthurgau AG (AOT); für den Arbeitsweg ebenso wie für Ausflüge. In den neuen, modern ausgestatteten Bussen erreichen die Fahrgäste bequem ihr Ziel.

Erst seit Kurzem sind sechs neue, leise und umweltfreundliche Busse zwischen Arbon, Romanshorn, Amriswil, Bischofszell und Muolen unterwegs.

Entspannt reisen im neuen Bus

Den tiefen Einstieg, den auch Personen mit Kinderwagen und im Rollstuhl ohne fremde Hilfe benutzen können, schätzen alle Fahrgäste; Familien, Ausflügler und Pendler ebenso. Und wie erfreut reagieren viele, wenn sie auf dem extraweichen blauen Sitz Platz nehmen und eine



Bild: Ueli Steingruber

USB-Steckdose für ihr Mobiltelefon oder Tablet vorfinden. Wenn der Info-Bildschirm zudem versichert, dass die Fahrt störungsfrei verläuft, lässt sich die Reise so richtig geniessen.

Gemeinsam unterwegs: AOT und BUS Ostschweiz AG

«Seit die Autokurse Oberthurgau und die BUS Ostschweiz zusammenspannen, informieren die Bildschirme in allen unseren orangenen AOT-Bussen über den Streckenverlauf», sagt Daniel Richter. Er ist seit Sommer 2019 Standortleiter Amriswil der Autokurse Oberthurgau AG und freut sich über die neuen Möglichkeiten

der Partnerschaft. «Wir können uns besser auf unser ÖV-Angebot und den reibungslosen Busbetrieb konzentrieren», erklärt Richter.

Damit meint er auch die Extrafahrten für Firmenanlässe, Veranstaltungen oder Ausflüge in der Bodenseeregion. Denn Reiseziele und Ausflugsmöglichkeiten gibt es im Oberthurgau schliesslich genug. Vor allem jetzt im Frühsommer und Sommer. Wer möchte da nicht am liebsten kreuz und quer durch die Ostschweiz fahren und durchs Busfenster charmante Dörfer und Landschaften bestaunen.



Fokus «Coronavirus»: sicher unterwegs im Bus

Drei Fragen an: Daniel Richter, Standortleiter Amriswil



Worauf sollten die Fahrgäste der AOT-Busflotte jetzt achten? Das Stichwort heisst nach wie vor «Abstand halten». Wir empfehlen den Fahrgästen, möglichst ausserhalb der Hauptverkehrszeiten zu reisen. Seit dem 6. Juli 2020 ist das Tragen einer Schutzmaske im öffentlichen Verkehr obligatorisch. Und: schon seit dem 20. Juni 2020 können die Billette wieder beim Fahrpersonal gekauft werden. Trotzdem raten wir unseren Fahrgästen, ihr Ticket vor der Reise auf sbb mobile oder über die praktische FAIRTIQ-App zu kaufen.

Wie sieht der aktuelle Fahrplan des AOT-Busbetriebes aus? Seit dem 11. Mai sind unsere Busse auf allen Strecken tagsüber wieder ohne Einschränkungen und wie gewohnt im Halbstundentakt im Einsatz. Seit dem 17. Juli 2020 verkehren auch die Nachtbusse von AOT und die Nachtzüge von THURBO wieder nach Fahrplan.

Wie können sich die Kundinnen und Kunden über den aktuellen Busbetrieb informieren? Auf den Webseiten der AOT und BUS Ostschweiz AG können sich die Fahrgäste zu den einzelnen Linien und zu den Schutzmassnahmen informieren. Wir raten unseren Fahrgästen in allen Fällen, dass sie ihre Reise auf sbb.ch online planen.

«Unsere Busse sind wieder im Halbstundentakt unterwegs.»

Daniel Richter, Standortleiter AOT

Aktuelle Informationen zu Busbetrieb und Fahrplan:

aotbus.ch/fahrplan
busost.ch/fahrplan
sbb.ch

Elektro Niklaus AG

Grabenstrasse 12, 9220 Bischofszell
+41 71 422 37 37, www.enb.ch



Wir sind stolz auf Euch!

Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreich abgeschlossenen LAP.



v.l.n.r.: Nico Züger (Montage-Elektriker EFZ), Slaven Bakula (Elektroinstallateur EFZ)

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

Logisch TKB.



**SPARBATZEN IN
GUTEN TATZEN.**

Wenn's ums Sparen geht, bietet die TKB
meinen Kindern mit dem Carlo-Programm
ein bärenstarkes Angebot mit vielen Extras.

tkb.ch/carlo



**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

Brunnenmandli – ein Geschenk der SBB

Gestaltet vom einheimischen Künstler Andrea Gotsch, der letzte Zeuge der Bahnquelle zwischen dem Gebiet «Türkei» und Bahnhof – das Brunnenmandli.

Die Bischofszellerbahn zwischen Sulgen und Gossau wurde 1876 durch die Schweizerischen Nordostbahnen NOB in Betrieb genommen. Seit 1902 gehört die normalspurige Strecke den Schweizerischen Bundesbahnen SBB. Die Strecke wurde 1936 elektrifiziert.

Finanzierung durch die Bürgergemeinde

Die Baukosten der Bischofszellerbahn wurden grossteils finanziert durch Spenden und Beiträge von der Industrie und öffentlichen Institutionen. Die Bürgergemeinde Bischofszell verkaufte ganze Höfe und Wälder, damit der Bahnbau ermöglicht wurde.

Quellen am Bischofsberg

Während 60 Jahren (1876 – 1936) verkehrten Dampflokomotiven auf der Bischofszeller

Bahnstrecke. Das nötige Wasser wurde am Bischofsberg gefasst und mit einer Leitung durch das Gebiet «Türkei» zum Bahnhof geführt. Der letzte Zeuge dieser Bahnquellen ist das Brunnenmandli.

Bischofszeller Künstler

Gestaltet wurde das Brunnenmandli über die Jahrzehnte von einheimischen Künstlern. Das heutige Mandli, Brunnen und Bank stammen aus den Händen von Andrea Gotsch, Holzbildhauer Bischofszell.

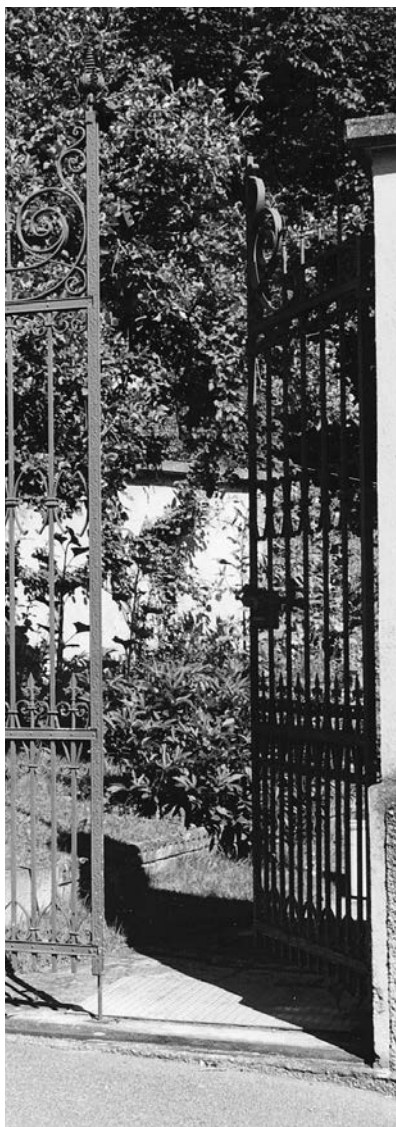
Ein Ort zum Verweilen

Der rauschende Brunnen unter der Beobachtung des Mandli, sowie der neu renovierte Bauverwalterbank lädt zum Verweilen ein. Alle, die an diesem Werk beteiligt waren, die Bürgergemeinde, der Stadtrat,



der Bauverwalter, und der Werkhofbetrieb konnten am 9. Juli 2020 diesen geschichtsträchtigen Ort einweihen.

Ernst Schönenberger



Anzeigen



Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOLDIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch, wittenbach@hiob.ch



Weitere HIJOB Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!



WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN
Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch



conex familia
Mütter- und Väterberatung • Paar-, Familien- und Jugendberatung
Region Amriswil - Bischofszell

Wir sind für Sie da!

Wuhrstrasse 2, 8580 Amriswil
071 411 88 82
www.conexfamilia.ch



Vom Schlosshof auf die Rathausbühne

Die bereits angekündigte Sera Italiana – organisiert durch die Literaria – findet am 29. August nicht im Schlosshof, sondern in der Marktgasse vor dem Rathaus statt! Somit sind die Gassenklänge zurück in Bischofszell.

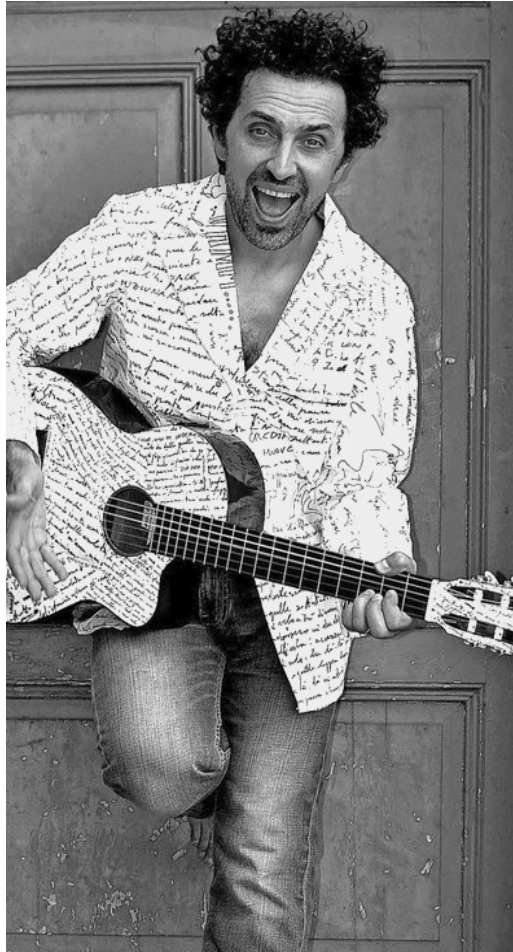
Da auch Ende August noch mit Bauarbeiten im Bereich des Hofplatzes und des Schlosshofs zu rechnen sind, hat sich der Vorstand des Kulturvereins Literaria entschlossen, dieses Jahr an den traditionellen Standort der Gassenklänge zurückzukehren.

Bei guter Witterung holen wir ein wenig Feriengefühle aus unserem südlichen Nachbarland Italien in die Marktgasse:

Sera Italiana mit Dominik Plangger aus dem Südtirol und Fabrizio Consoli aus Mailand. Geniessen Sie einen Abend «Dolce Vita» mit zwei überzeugenden italienischen Barden und Leckereien aus «Bella Italia»!

Wir verfolgen die Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie genauestens und hoffen, den Anlass am 29. August wie geplant auf der Rathausbühne durchführen zu können. Bei schlechtem Wetter muss der Anlass voraussichtlich abgesagt oder in die Sandbänkliaula verschoben werden. Ob dies dann aufgrund der Vorgaben Gesundheitsamts des Kantons Thurgau möglich ist, wird kurzfristig entschieden.

Martin Herzog, Literaria



Vorverkauf ab 4. August in Bücher zum Turm an der Marktgasse 2 oder ab sofort über info@literaria.ch – Erwachsene Fr. 35.-/Mitglieder Fr. 30.-/Jugendliche Fr. 15.-. Verpflegung und Buffet ab 18.00 Uhr/Konzerte ab 19.00 Uhr.

Bitte beachten Sie auch den beigelegten Flyer in dieser Marktplatz-Ausgabe!

Voranzeige:

Am 4. September findet die Jahresversammlung der Literaria um 19.00 Uhr im Saal des Restaurant Eisenbahn statt. Mitglieder werden dazu separat eingeladen! Eine Teilnahme ist auch für (noch) Nichtmitglieder möglich. Jedoch ist eine Anmeldung notwendig (info@literaria.ch).

Im Anschluss an die kurze Versammlung geniessen wir ein Kultur-Dessert mit «Les Deux en plus».

Erste Nistkastenaktion des Tierschutzvereins

Um die Vogelbestände in der Region Bischofszell und Weinfeldern zu stärken, führt der Tierschutzverein Bischofszell-Weinfeldern und Umgebung eine Nistkastenaktion durch.

Nisthilfen sind eine einfache und gute Möglichkeit, rasch das Angebot an Nistplätzen zu erweitern. Es können viele Vögel unterstützt werden, die zum Brüten auf Höhlen angewiesen sind.

Der Tierschutzverein Bischofszell-Weinfeldern und Umgebung verkauft Nistkästen aus voll atmungsaktivem und klimaausgleichendem Holzbeton für nur CHF 10.00. Der Einkaufspreis beträgt CHF 35.95. Die abgegebenen Nisthilfen können unter anderem von Meisen, Gartenrotschwänzen, Kleibern und Feldsperlingen genutzt wer-

den. Die Nistkästen sind für Haus und Garten, Obst- und Parkanlagen sowie Wälder geeignet.

Unterstützung durch Kauf

Damit diese Sinn machen, braucht es unbedingt auch den geeigneten naturnahen Lebensraum. Falls Sie uns mit dem Kauf einer Nisthilfe unterstützen möchten, melden Sie sich beim Tierschutzverein Bischofszell-Weinfeldern und Umgebung per E-Mail ttsv-weinfeldern@bluewin.ch oder hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter 071 422 77 76.

Anzahl beschränkt

Die Nisthilfen müssen nach Voranmeldung in Weinfeldern abgeholt und bar bezahlt werden. Es steht nur eine gewisse Anzahl Nistkästen zur Verfügung. Ein Rechtsanspruch auf eine Nisthilfe besteht nicht. Es werden nur Nistkästen an Privatpersonen abgegeben. Finanziert wird die Aktion durch Spenden und Legate.

Tamara Strassmann,
Tierschutzverein Bischofszell-Weinfeldern

PEZAG QUALITÄT ONLINE



Electrolux Waschmaschine WAGL6S300

Zeit und Energie sparen durch automatische Erkennung der notwendigen Wassermenge und Waschdauer.

Lieferservice und Installation auf Wunsch

BEQUEM VON ZU HAUSE LOKAL EINKAUFEN

peZagelektro ag

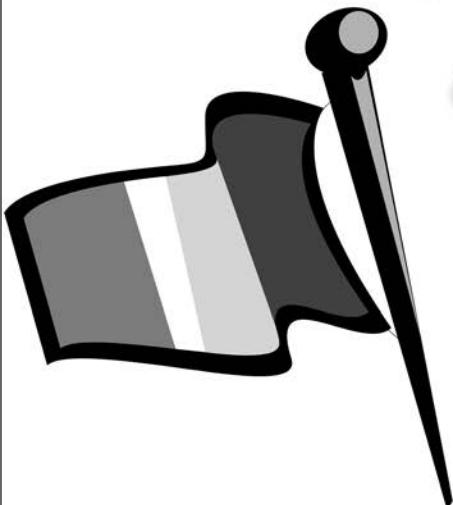
9220 bischofszell

fon 071 424 24 90

www.pezag.ch

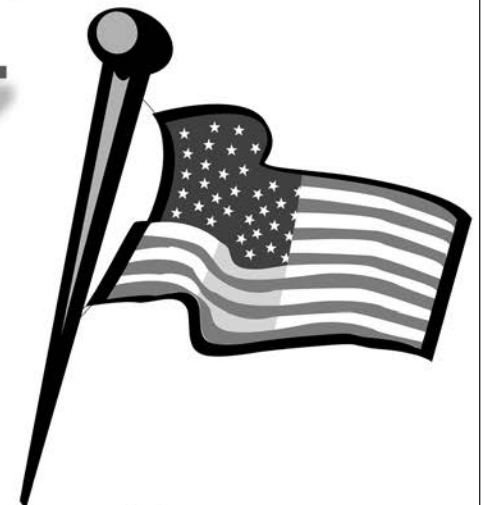


AUTOSHOW



GARAGE
HÖFER
ALTNAU
AMRISWIL

garagehofer.ch



RENAULT
Passion for life



DODGE
CHRYSLER

Jeep[®]

Unsere Zukunft – junge Berufsleute!

Seit 1998 schliessen bei der Pezag Elektro AG Lernende erfolgreich ihre Berufslehre ab.

Zurzeit beschäftigen wir 13 junge Männer und Frauen in Ausbildung zum Elektroinstallateur EFZ, Montage-Elektriker EFZ, Automatiker EFZ, Automatik-Monteur EFZ und Elektroplanerin EFZ. Dies sind bei total 65 Mitarbeitern 20 % Lernende! Wir haben die Anzahl der Ausbildungsplätze in den letzten Jahren laufend erhöht.

Auch dieses Jahr haben alle vier Lernenden die Prüfungen erfolgreich bestanden. Wir

gratulieren herzlich zum Erfolg und sind stolz auf euch.

Lernende nach Lehre im Betrieb halten

Es ist uns ein Anliegen, gute Fachkräfte auszubilden und so zur Entlastung des Fachkräftemangels auf dem Markt beizutragen. Eine robuste Wirtschaft wie jene der Schweiz braucht ein gewisses Mass an verfügbarer Muskelkraft und Köpfchen.

Lernende nach der Lehre in unserem Betrieb zu halten ist oberstes Ziel. So können wir auch in Zukunft gewährleisten, dass alle Aufträge fachmännisch und termingerecht ausgeführt werden. Die jungen Fachkräfte sichern unsere Zukunft – tragen wir ihnen Sorge!

Yvonne Sutter, Pezag Elektro AG



Sven Lüthi Elektroinstallateur EFZ, Jannic Schneeweiss Elektroinstallateur EFZ, Benjamin Weber Montage-Elektriker EFZ, Michael Kündig Automatiker EFZ

Anzeigen



Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofzell
Fliederstr. 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Steil- und Flachdachbedachungen
Spenglerei
Eternitfassaden Holzkonservierung
Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

MINERGIE®
FACHPARTNER

MITGLIED DER SCHWEIZERISCHEN GENOSSENSCHAFT DER ARCHITECTEN ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLTECHNISCHEM



MR SANITÄR

071 422 11 13 **130 Jahre**

mal renovieren
mal restaurieren

martin-vock-ag.ch

mal für mal ihr malermeister
071 422 33 25

TEXTILmuseum
SORNTAL



TAG DER OFFENEN TÜR

Am **SAMSTAG, 22. AUGUST**, öffnen wir von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Interessierten die Türe.

Machen Sie sich einen Eindruck vom unschätzbaren Wert der alten Textilmaschinen und der vielen historischen Museumsgegenstände! An diesem Tag bieten wir Ihnen laufend Maschinenvorführungen und eine kleine Festwirtschaft an.

Wir freuen uns auf Sie.
Der Vereinsvorstand

WWW.TEXTILMUSEUM-SORNTAL.CH



Seit 25 Jahren für Sie
da in Bischofszell.

Patrick Rimle
M 078 600 58 59, patrick.rimle@mobiliar.ch

Generalagentur Mittelthurgau
Franz Koller

Marktgasse 18, 9220 Bischofszell
mittelthurgau@mobiliar.ch, mobiliar.ch

die Mobiliar

10/2017

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

 **Buchmüller** GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu und Umbauten
- Elektroservice
- EDV und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

bürgibaut.ch
Tief- und Strassenbau

RENÉ BÜRGI • 9220 Bischofszell • 079 207 49 52

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84
E-Mail: buergi@baut.ch

Mob: 079 207 49 52
Web: www.buergibaut.ch

NEU in Bischofszell –

Gruppenkurs FASZIEN IN BEWEGUNG



In der Wissenschaft findet seit einigen Jahren eine kleine Revolution statt. Das Thema Faszien ist in aller Munde. Man weiss heute um die immense Bedeutung des Bindegewebes für Beweglichkeit, Gesundheit, Schmerzempfinden, Embodiment und seelischem Wohlbefinden.

Das ganzheitliche Training FASZIEN IN BEWEGUNG wirkt einerseits präventiv und im Grundsatz ganz allgemein wenn es bei Mann und Frau um Gesundheit und Wohlbefinden geht. Unterstützend kann es bei bereits vorhandenen faszialen Beschwerden helfen.

Jeweils Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Marktgasse 5, 9220 Bischofszell

Kosten: Einzellektion CHF 21.00/10er Abo CHF 190.00 (Schnuppertraining möglich)

Kursleitung: Priska Nyffenegger (Bewegungs- und Entspannungstrainerin)

Anmeldung: priska@fit-ingelassenheit.ch / 079 851 21 26

Infos: www.fit-ingelassenheit.ch



**Wir produzieren und sanieren
nach Wunsch**



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer • Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen • Markisen

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH

Filiale:
9220 Bischofszell
071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

Sommerlager trotz Corona

Der Pfadicorps Bischofberg und die Pfadi Arbor Felix schlugen ihre Zelte in diesem Jahr in Mogelsberg SG auf. Zum Thema «Area 51» erlebten rund 50 Pfadfinder und 15 Leitende zwei abwechslungsreiche Lagerwochen.

Vom 5. bis 18. Juli 2020 zog es die 11- bis 14-jährigen Pfader und 14- bis 17-jährigen Pios der Pfadi Bischofberg (Bischofszell und Waldkirch) und Arbor Felix (Arbon) nach Mogelsberg SG.

Abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights

In den zwei Lagerwochen standen unter anderem eine Zweitageswanderung mit Übernachtung in einer Scheune, gemeinsame Liederabende am Lagerfeuer, zahlreiche sportliche und kreative Aktivitäten sowie der tägliche Abschluss mit einem kompetitiven Spiel auf dem Programm. Daneben durfte auch die traditionelle Taufe nicht fehlen, an der elf Pfadis Pfadinamen wie Temari oder Pollux erhielten.

Neben spannenden Programmpunkten überzeugte das Lager auch durch eine packende thematische Einkleidung. Die Teilnehmenden erhielten exklusiv Zutritt zur Area 51, wo sie auf ausserirdische Lebens-



Schlafsack statt Bett: Für zwei Wochen zelteten rund 50 Pfadis in Mogelsberg SG.

formen trafen und schliesslich erfuhren, dass sie Teil einer intergalaktischen Fernsehshow waren.

Die Planung hat sich gelohnt

Ob das Sommerlager stattfinden wird, war lange Zeit ungewiss. Umso grösser war dann auch die Freude: «Nachdem

das Pfingstlager ausgefallen war, hofften wir sehr, dass wir ins Sommerlager gehen können. Wir freuen uns riesig, dass es nun auch geklappt hat. Das Sommerlager war mega cool!», erzählen die beiden Pfaderinnen Papagena und Temari.

Florian Koller v/o Sirius, Pfadi Arbor Felix

Zwei neue Vorstandsmitglieder

Die Jahresversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins wurde Corona bedingt schriftlich durchgeführt. Von den 450 angeschriebenen Mitgliedern haben 117 die Antwortkarte zurückgeschickt.

Alle Traktanden wurden einstimmig gutgeheissen und die zwei neuen Vorstandsmitglieder Barbara Müller und Jeannette Eugster ehrenvoll gewählt. Die vielen positiven Bemerkungen haben uns sehr gefreut und bestätigen uns, dass wir eine gute und wichtige Arbeit leisten.

Die Ehrungen unserer Kassierin Astrid Allmendinger, welche seit 20 Jahren unsere Finanzen betreut, Otti Edelmann für 5 Jahre Rosenwochenorganisation und die Verabschiedung von unserem langjährigen Vorstandsmitglied Luisita Koch, als Besuchsdienstleiterin, haben wir in kleinem Rahmen gefeiert.

Ferienspass abgesagt

Auch unsere weiteren Aktivitäten sind eingeschränkt. So mussten wir den Feri-



enspass schweren Herzens absagen und der Dankeschön-Ausflug für die Helferinnen und Helfer wird auf nächstes Jahr verschoben.

Gesucht:

- 1 Ressortleitung für die Rosenwoche
- 1 Ressortleitung für den Ferienspass
- Helferinnen für den Ferienspass und die Ludothek

Auskunft unter: 071 422 24 47

Doris Gremminger, Präsidentin



Oswald

Gartenbau AG

Stadelistrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinmuldenservice

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

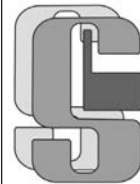
MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovationen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

**COMPUTER
FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,
Reparaturen für Handys,
Notebooks und Mac,
Webseiten, Schulungen,
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's**

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch



**Künzle Schreinerei AG
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch

TobiShop



*Bastelartikel
Geburtsanzeigen
Dekorationsartikel
Verpackungen
Wolle & Garn **neu***

*Ballonshop **neu**
Geschenkschop **neu**
Hochzeitsshop
Hochzeitsberatung
Dekovermietung
Dekorationservice*



www.tobishop.ch
Sulgerstrasse 3, 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 09 26 tobishop@gmx.ch



Rezept



Nudel-Pilz-Pfanne

Zutaten

- 3 EL Gutes Olivenöl
- 2 Schalotten, klein geschnitten
- 1 Knoblauchzehe, in dünne Scheiben geschnitten
- 500 g Braune Champignons, geviertelt oder gemischte Pilze (Shiitake, Seitlinge, Austernpilze usw.).
- 1/2 TL Meersalz
- 250 g Vollkorn-Dinkel-Bandnudeln
- 1 TL Frische Thymian-Blätter
- 1/2 TL Rote Chili-Flocken
- 2 EL Tomatenmark
- 1/2 EL Balsamico-Essig (Top-Qualität)
- 60 ml Trockener Weisswein

- Frisch gemahlener schwarzer Pfeffer, nach Geschmack
- Parmesankäse, zum Garnieren

Zubereitung

In einer grossen, tiefen Pfanne das Olivenöl auf mittlerer Stufe erhitzen und die Schalotten und den Knoblauch mit einer Prise Salz darin anbraten bis die Schalotten weich aber nicht braun sind.

Die Pilze in die Pfanne geben und kochen bis sie etwas Farbe annehmen (ca. 5 Minuten). Dann umrühren und 1/2 TL Meersalz dazu geben. Weiter kochen bis die Pilze weich werden. Nun das Tomatenmark, den Balsamico-Essig, die

Thymian-Blätter und die roten Chili-Flocken dazu geben und weitere 3 Minuten unter ständigem Umrühren kochen. Dann den Weisswein dazu geben und nochmals 2 bis 3 Minuten köcheln bis die Flüssigkeit etwas reduziert ist.

In der Zwischenzeit einen grossen Topf mit gesalzenem Wasser zum Kochen bringen und die Nudeln hineingeben und so lange kochen bis sie al dente sind. Wenn sie al dente sind, das Wasser über einem Sieb abschütten und 1,5 dl des Nudelwasser zurückbehalten (am besten vor dem Abschütten abschöpfen).

Etwas Nudelwasser in den Pilz-Mix geben und auf mittlerer Stufe umrühren. Die Nudeln in die Pfanne geben und mit einer Servierzange vorsichtig in der Sosse bewegen damit sie mit Sosse bedeckt sind. Wenn notwendig noch etwas mehr Wasser nach und nach dazu geben. Dann abschmecken und nach Geschmack nachwürzen.

Alles auf die Teller geben und mit geriebenem Parmesankäse garnieren und sofort Servieren.

Dazu passt ein Gartenfrischer Salat.

En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

Die Fussmatte

Gut ging es der Türvorlage seit sie dies begriffen hatte: Glück besteht nicht in der Frage: «Bist du Schuhschmutzabstreif-Matte oder eben doch ein Perser?»

Lest ihr weiter, diesen Vers,
er zeigt euch,
Glück strömt aus dem Denken,
welchem wir gern Flügel schenken.

Dächte also dieser Teppich
«Ich bin nur ein armer Depp,
ich lass mich täglich ungebeten
stets von vielen Füßen treten!»
wär er meistens deprimiert,
selbstmitleidend und frustriert.

Doch weil er nun anders dachte,
konnte man ihn glücklich sehen.
Er genoss es und er lachte,
weil die Menschen auf ihn stehen!

Glückliche Menschen

Den glücklichen Menschen
erkenntst du daran,
dass er bis zum Ende
geniessen kann.
Den Unzufriedenen aber
zerfrisst der Umstand,
dass Schönes stets endlich ist.

CHRISTOPH SUTTER

20 Jahre «Vor luuter Vorsicht passiert öppis Küens»

Mitte August dieses Jahres jährt sich zum 20. Mal die Aufführung des Bischofszeller Freilichtspiels «Vor luuter Vorsicht passiert öppis Küens». Premiere war am 12. August 2000.

Das Festspiel unter der Regie des kürzlich verstorbenen Regisseurs Reinhart Spörri hat Bischofszell bewegt und zusammengeschweisst. Es fand weit über Bischofszell hinaus Beachtung und ist vielen in bester Erinnerung, vor allem natürlich den direkt Beteiligten.

Erinnerungsfest am 15. August

Wir möchten diese wunderbare Zeit in einem Erinnerungsfest wiederaufleben lassen. Die Stadt Bischofszell spendiert dazu einen Apéro, wofür wir uns ganz herzlich bedanken. Geplant ist folgendes Programm am **Samstag, den 15. August 2020** um 18.00 Uhr: Zusammentreffen und Apéro vor




dem Rathaus Bischofszell, 19.30 Uhr: Aufführung des Festspielfilmes auf der grossen Leinwand in der Bitzihalle Bischofszell mit abschliessendem, gemeinsamem Singen des «Bischofszeller Liedes».

Der Anlass ist öffentlich, um auch interessierten Neuzugezogenen die Möglichkeit zu geben, die Geschichte Bischofszells auf diese besondere Weise kennenzulernen. Aufgrund der Corona-Situation ist die Platzzahl allerdings auf ca. 250 beschränkt (aktuell hat es noch genügend freie Plätze). Deshalb bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens 10. August 2020 an: e.schlaginhausen@bluewin.ch.

Das OK:
Maya Schöb, Thomas Diethelm, Christian Fontanive, Ernst Schlaginhausen, Jörg Schmitter

Anzeigen



August 2020

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr
02.08.20, 09.08.20, 16.08.20*, 23.08.20**
Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst
Achtung! Kein Gottesdienst am 30.08.20

* Gottesdienst mit Untiabschluss-Feier
** Taufgottesdienst im Wilen Gottshaus, Infos über die Durchführung und Details werden auf der Homepage zu finden sein

Abendgottesdienst, Samstag, 29.08.2020, 18.30 Uhr

Ob die Gottesdienste im August auf Grund der Corona-Schutzmassnahmen weiterhin via Livestream übertragen werden ist noch nicht klar. Infos hierzu werden auf der Homepage aufgeschaltet werden. www.offenes-haus.ch

Bistrozyt
Bleibt geschlossen bis Ende August

Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr
15.08.20, 29.08.20
Kinder ab dem kleinen Kindergarten sind herzlich willkommen!
Treffpunkt: Bahnhof Bischofszell Stadt, neben dem alten Kiosk

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr
www.offenes-haus.ch / michael.straessle@offenes-haus.ch / info@offenes-haus.ch



Offentliche Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Lage betreffend Coronavirus bitten wir Sie, sich auf unserer Internetseite www.sattelbogen.ch zu informieren, ob die Veranstaltungen durchgeführt werden und das SATTELBOGEN Restaurant und die schöne Gartenterrasse geöffnet haben.

<p>Bis Ende September</p> <p>Samstag 1. August 11.00 – 14.00 Uhr</p> <p>Sonntag 16. August, 15.30 Uhr</p> <p>Sonntag 23. August, 15.30 Uhr</p> <p>Sonntag 30. August, 15.30 Uhr</p>	<p>SATTELBOGEN Restaurant Bilderausstellung von Frau Carmen Rechberger (Acryl und Mischtechnik auf Leinwand)</p> <p>1. August Feier - 1. August Ansprache der Lernenden - D' urchige Tösstaler Schwyzerörgeli - Trio Settersteg Alphornbläser - Fahnenschwinger</p> <p>Eine Reservation ist erforderlich</p> <p>Unterhaltung mit «Elvis» Elvis und Legends</p> <p>Männerchor des Kulturvereins Bliedegg Volkslieder</p> <p>Heidi Steiner und Crew «Schweiz grüsst Afrika» Lieder, Tanz, Geschichten</p>
--	--

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



Kinderseite

STADTFUX

Liebe Madlaina, Lieber Matteo

Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Ihr dürft beim Antik- und Brockenhaus zum Jäger und Sammler, Marktgasse 12 in Bischofszell euren Preis abholen. Wir freuen uns, wenn ihr uns ein Foto schickt für die Kinderseite.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfox Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird vom **Schwimmbad-Kiosk Bischofszell** gespendet.

Post für den Stadtfox an: stadtfox@bischofszell.ch.



Rätselsponsor:



Papeterie SAUDER GmbH

KINDER AGENDA

10. August 2020
Schulbeginn (1. Schultag)
Schule Bischofszell

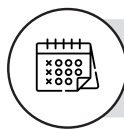


So löst du Sudoku:

Fülle die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

6	3		4	8	1			5	
				2	9	6		3	
	5			7					
8	4							9	
5	9	6					8	1	4
1								6	2
				6				5	
7		5	3	9					
9			7	1	5			4	6

6	3		4	8	1			5	
				2	9	6		3	
	5			7					
8	4							9	
5	9	6					8	1	4
1								6	2
				6				5	
7		5	3	9					
9			7	1	5			4	6



Kalender

1. Aug. 2020

1. Augustfeier / Offizielle Bundesfeier der Stadt Bischofszell, Bitziareal, Verkehrsverein Bischofszell

2. Aug. 2020

14:00 – 17:00 Uhr, Tag der offenen Tür, Historische Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

15:00 Uhr, Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz und Buchdruck, Typorama Bischofszell

3. Aug. 2020

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

4. Aug. 2020

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

5. Aug. 2020

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

7. Aug. 2020

21:00 – 23:25 Uhr, Sommerkino im Sandbänkli: Bohemian Rhapsody, Innenhof der Aula Sandbänkli, Kulturverein kulTisch

10. Aug. 2020

20:00 – 22:00 Uhr, Jahres- & Sektionsversammlung SP Bischofszell und Umgebung, Vereinslokal Gemeinnütziger Frauenverein, SP Bischofszell und Umgebung

11. Aug. 2020

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Rest. Eisenbahn, Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger Frauenverein

14:00 Uhr, FG Strickgruppe, Stiftsamtei, FG Strickgruppe

19:30 – 21:00 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

19:30 – 21:00 Uhr, Samariter Jugend Übung, Schulhaus Sandbänkli, Samariter Jugendgruppe Bischofszell

12. Aug. 2020

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

19:30 Uhr, FG Treff, Stiftsamtei, FG Treff

14. Aug. 2020

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

ab 18:00 Uhr, Kunst und Architektur – Vernissage, Bruggmühli Bischofszell

15. Aug. 2020

16:30 – 18:30 Uhr, Fussball Schweizer-Cup, Sportplatz Burggfeld, FC Bischofszell

15. - 22. Aug. 2020

Kunst und Architektur – Ausstellung, Bruggmühli Bischofszell

18. Aug. 2020

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

20:00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung, Evangelische Kirche Bischofszell, Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

21:00 Uhr, Nachtwächterrundgang ab Bogenturm, Nachtwächter- und Türmerzunft

19. Aug. 2020

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

19:30 – 23:30 Uhr, Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

22. Aug. 2020

17:00 – 19:00 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofszell

23. Aug. 2020

Wahlen für die Kirchenvorsteherschaft, Evangelische Kirche Bischofszell und Evangelische Kirche Hauptwil

Ersatzwahl Stadtrat

14:00 – 15:00 Uhr, Ersatzwahl Stadtrat: Wahlapéro, Bürgersaal, Stadt Bischofszell

25. Aug. 2020

14:00 Uhr, FG Strickgruppe, Stiftsamtei, FG Strickgruppe

26. Aug. 2020

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

28. Aug. 2020

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

20:00 Uhr, BBQ Grill, Club House 46, Dark Fighters MC Bischofszell

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

29. Aug. 2020

Altpapiersammlung, Fussballclub Bischofszell

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

18:00 – 23:00 Uhr, Gassenklänge - Sera Italiana, Marktgasse, vor dem Rathaus, Literaria Bischofszell

Abgesagt

Leider findet dieses Jahr das Papageno Herbstfest nicht statt. Wir können die gesetzlichen Vorschriften, wegen Corona weder einhalten noch erfüllen. Wir freuen uns Euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Reto und Nicole Kaiser
Papageno Herbstfest Team



Evang. Kirchgemeinde

Abschied nach 20 Jahren

Roman Salzmann tritt nach 20 Jahren als Kirchgemeindepräsident zurück.



Vida Sprenger, Illustratorin, vidART.ch

Pflichtbewusst wie Roman Salzmann ist, hat er die (Corona-)Verlängerung gut gemeistert. Nun tritt er nach 20 Jahren als Präsident der Kirchgemeinde zurück. Zu seiner letzten Versammlung als Präsident und zum anschließenden Festapéro lädt die Vorsteherschaft am **Dienstag, 18. August** um 20.00 Uhr in die Johanneskirche Bischofszell ein.

Adrian Rügger

Nebentrakt sanieren

Die Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil befindet an einer Versammlung über die Teilsanierung der Bischofszeller Johanneskirche, einen erfreulichen Rechnungsabschluss und das Budget. Zudem werden die Rechnungsprüfungskommission und das Wahlbüro bestellt. Die Behördenwahl wird an der Urne durchgeführt.

An der Kirchgemeindeversammlung vom Dienstag, 18. August 2020, um 20 Uhr, in der evangelischen Kirche in Bischofszell, werden Rechnung 2019, Budget 2020 sowie der Steuerfuss 2021 verabschiedet. Damit wird die verschobene Versammlung vom April nachgeholt. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von rund 70'000 Franken besser als erwartet ab, was auf die Kostendisziplin und auf leicht höhere Steuereinnahmen zurückzuführen ist. Das Budget sieht einen Verlust von gut 199'000 Franken vor, was angesichts der komfortablen Eigenkapitalsituation und trotz Schulden im Rahmen der langfristigen Erwartungen der Finanzplanung liegt. Es beinhaltet die zu erwartenden beträchtlichen Steuerrückgänge aufgrund der Steuergesetzrevision, die im Februar vom Thurgauer Volk beschlossen wurde.

WC für Beeinträchtigte

An den Kirchgemeindeversammlungen der letzten Jahre wurde verschiedentlich auf den Sanierungsbedarf der Bischofszeller Johanneskirche hingewiesen. Deshalb wurden dafür bereits Rückstellungen getätigt.

Nun kommt es an der Versammlung zu einem ersten Kreditantrag: Der Nebentrakt der Kirche soll teilweise saniert werden, weil nach über 50 Jahren andere Nutzungsbedürfnisse bestehen und weil dank neuer Technologien auch Energie gespart werden kann. Damit können die Heizungskosten längerfristig reduziert werden. In einer ersten Etappe soll im Foyer ein Windfang aus Glas eingebaut werden, um den Wärmeverlust zu reduzieren und eine hellere, freundliche Atmosphäre zu schaffen. Gleichzeitig können die WC-Anlagen saniert und ein WC für gehbeeinträchtigte oder ältere Personen eingebaut werden. Die Sanierung der Johanneskirche aus energetischer Sicht soll in Etappen erfolgen. Diese erste Etappe ist mit 540'000 Franken veranschlagt, wird dem Stimmvolk am 18. August erläutert und zur Genehmigung vorgelegt. Zu einem späteren Zeitpunkt soll die Ölheizung ersetzt und das gesamte Dach wärmeisoliert werden. Ebenso werden die Fenster im Nebentrakt etappenweise ausgewechselt.

Roman Salzmann

Agenda August 2020

2. August

09.30 Uhr, gemeinsamer Ferien-Gemeindegottesdienst, Kirche Hauptwil

09. August

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

16. August

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

18. August

20.00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung mit anschließendem Festapéro, Johanneskirche

22./23. August

Urnenwahl Kirchenvorsteherschaft (Urnenöffnungszeiten in Abstimmungs-Informationen)

23. August

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche

30. August

10.10 Uhr Konfirmation Bischofszell und Hauptwil, Johanneskirche
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum
20.00 Uhr Abendgottesdienst, Kapelle Oetlishausen

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Die Lage in der aktuellen Corona-Pandemie kann sich immer wieder ändern. Aktuelle Informationen zu unseren Anlässen erhalten Sie über Telefon 071 422 28 18, via Mail über sekretariat@internetkirche.ch oder auf www.internetkirche.ch/coronavirus.

Kontakt

Sekretariat
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell
Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Tel. 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell
Pfr. Paul Wellauer ist im Bildungsurlaub
Stellvertretung: Pfr. Wilfried Bühler,
Tel. Nr. (P) 052 721 49 33
(G) 052 721 78 56
wilfried.buehrer@evang-tg.ch

Bei administrativen Fragen, Trauungen, Taufen und Todesfällen, melden Sie sich bitte beim Sekretariat.

www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Übergangsritual der 6. Klasse

Unter Begleitung von Marija Kunac, Beatrice Oeler und Martina Masser haben die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen den bevorstehenden Wechsel in die Sekundarschule bei einem «Übergangsritual» zum Thema gemacht.



Am Mittwoch, dem 24. Juni, trafen sich 33 Schülerinnen und Schüler am frühen Nachmittag in der Pelagiuskirche in Bischofszell. Nach einem kurzen Rückblick auf die Zeit in der Primarschule standen verschiedene Übungen auf der Kirchwiese auf dem Programm. Die Jugendlichen haben sich mit geschlossenen Augen führen lassen und auch den Partner/die Partnerin durch einen Parcours geführt. Sie haben gespürt, ob sie sich einlassen und vertrauen können, und sie haben Verantwortung für sich selbst und einen anderen übernommen.

Stein gestaltet

Welche Gefühle kommen hoch, wenn etwas Neues sich ankündigt? Vorfriede, Zuversicht, oder Ängste. Diese Frage stand beim nächsten Posten im Vordergrund. Bei sonnigem Wetter gingen die Gruppen hinunter zur Thur. Jede/r hatte einen Stein gestaltet, auf dem Angst oder Hoffnung festgehalten war. Dann überquerte jede und jeder allein die Thurbrücke und liess den eigenen Stein ins Wasser fallen. Symbolisch konnten sie durch das Ritual Befürchtungen loslassen und Hoffnung schöpfen. Vielen hat es gutgetan. Danach konnten alle noch ein Eis geniessen. In der Kirche erinnerten wir uns an Abraham und Sara, die Neues wagten und mit Gottes Segen aufbrachen und von Zuhause fortzogen. Mit einem

kleinen Geschenk und guten Wünschen für die 6. Klässlerinnen und 6. Klässler endete das Übergangsritual.

Das neue Schuljahr beginnen wir gemeinsam mit dem Schulanfangsgottesdienst am 9. August, um 10.00 Uhr, in der Pelagiuskirche Bischofszell.

Marija Kunac

Pfarrer Christoph Baumgartner wird 65

Am 15. August feiert Christoph Baumgartner seinen 65. Geburtstag. Die Kirchenvorsteherschaft möchte allen, die das möchten, die Möglichkeit bieten, unserem Pfarrer persönlich zu gratulieren. Deshalb findet am 15. August um 11.00 Uhr in Bischofszell auf der Wiese zwischen der Stiftsamtei und der Pelagiuskirche ein Apéro zu Ehren von Christoph Baumgartner statt. Bei ungünstiger Witterung findet der Apéro in der Stiftsamtei statt. Treffpunkt ist auf jeden Fall in der Kirche. Die zu jenem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln sind einzuhalten.

Thomas Diethelm

Agenda August 2020

- 1. August**
08.30 Uhr, Gottesdienst zum Nationalfeiertag, Bischofszell
- 2. August**
10.00 Uhr, Wortgottesdienst, Hauptwil
- 4. August**
09.00 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Sitterdorf
- 8. August**
18.00 Uhr, Feldgottesdienst im Thürlewang, St. Pelagiberg
- 9. August**
08.30 Uhr, Frühstück und Singen, Stiftsamtei Bischofszell
10.00 Uhr, SING-IN- / Schuleröffnungsgottesdienst, Bischofszell
- 14. August**
19.45 Uhr, Taizégebet, Bischofszell
- 15. August**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg
- 16. August**
10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil
- 19. August**
14.00 Uhr, 60plus Bischofszell-Hauptwil: Dankgottesdienst, Bischofszell
- 20. August**
Kreativanlass der FG, Rietwiesstrasse 3, Bischofszell
- 21. August**
16.30 Uhr, Chrabbelfiir, Stiftsamtei Bischofszell
- 22. August**
17.00 Uhr, Minihöck: Grillplausch in der Natur, St. Pelagiberg
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell
- 23. August**
KAB-Ausflug in der näheren Umgebung
10.00 Uhr, Erstkommunion und Patrozinium in Sitterdorf
19.00 Uhr, faithtime Jugendgottesdienst, Bischofszell
- 26. August**
09.00 Uhr, FG-Messe, anschliessend Kaffeerunde, Bischofszell
- 27. August**
19.30 Uhr, ökum. Glaubenskurs, kath. Pfarreiheim Sitterdorf
- 29. August**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf
- 30. August**
10.00 Uhr, Gottesdienst in der Waldschenke*
10.00 Uhr, Kinderfeier, Bischofszell
- *wird noch abgeklärt – wir informieren Sie auf unserer Homepage und im Pfarrblatt forumKirche.
- Beachten Sie den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage:
www.pastoralraum-bischofsberg.ch
- Kontakt:**
Pastoralraumleitung
Pfr. Chr. Baumgartner
071 422 23 01
christoph.baumgartner@pastoralraum-bischofsberg.ch
- Pastoralraumsekretariat
B. Vicentini
071 420 97 68
bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde

Aktualisierung Kontaktdaten - Datenschutz

Die COVID-19 Situation hat gezeigt, wie wichtig korrekte Kontaktdaten für die Schule sind.

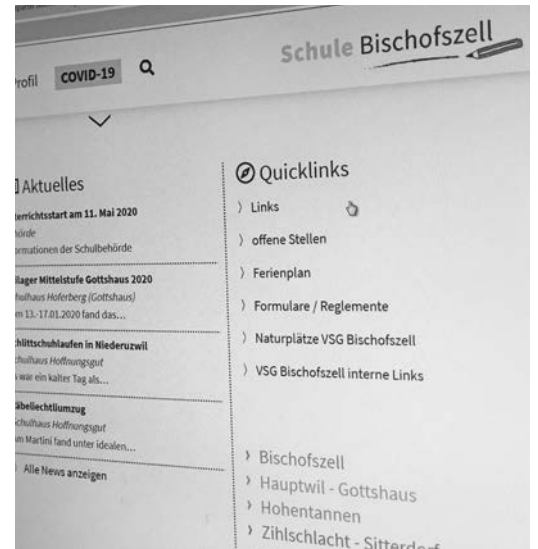
Die Schulverwaltung hat Anfangs Juli alle Eltern direkt angeschrieben. Sie werden gebeten, die Schülerinnen- und Schülerkontaktdaten sowie die Elternkontaktdaten zu überprüfen. Die COVID-19 Situation mit der Umstellung auf den Fernunterricht hat gezeigt, wie wichtig für uns als Schule die korrekten Kontaktdaten sind.

Einverständnis der Eltern

Gleichzeitig wird das Einverständnis der Eltern zu Foto-, Film- und Tonaufnahmen eingeholt. Mit unserem Internetauftritt auf www.schule-bischofzell.ch möchten wir aktuell informieren und einen Einblick

in das Schulleben ermöglichen. In einem geschützten Bereich können Eltern zudem Aktivitäten der einzelnen Klassen einsehen. Wir verpflichten uns, die Werke und Bilder der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler ausschliesslich im schulischen Zusammenhang zu verwenden. In jedem Fall halten wir uns an die geltenden Bestimmungen der Persönlichkeits- und Datenschutz-Regelungen.

Brigitta Minikus Rüegg
Leitung Schulverwaltung



Anzeige



ZU VERKAUFEN WOHNHAUS MIT 8 ZIMMER

Das Wohnhaus befindet sich ca. 100m von der Thur und der Steinbrücke am westlichen Rand von Bischofzell. Es besteht aus vier Geschossen und wird aktuell als Einfamilienhaus genutzt. Für Investoren: Möglicher Ausbau mit je 1 Wohnung pro Etage. Garage und Oeltank im Nebengebäude. Inkl. Waldanteil von 2000 m². ÖV, Schule und Einkauf in 5-10 Min. Gehdistanz. Keine Einzelbesichtigungen. Schriftliche Bewerbung an franco.capelli@bischofzell.ch
Mindestverkaufspreis: CHF 600'000.-

Kontakt: Franco Capelli
Telefon 071 424 24 56

Die Weinboutique in der Bischofszeller Altstadt

Ob Weine, edle Olivenöle oder Pflegeprodukte, bei Réka wein&mehr an der Kirchgasse 29 in Bischofszell ist Genuss hoch im Kurs.



Seit mehr als einem Jahr empfängt Réka die Kundschaft im schicken Lädeli an der Kirchgasse 29 in Bischofszell. Viele Gäste degustieren die auserlesenen Weine aus Deutschland, Italien, Schweiz, Spanien, Portugal und Österreich oder geniessen ein prickelndes Glas Prosecco. Für Geschenkideen stehen Pflegeprodukte, edle Bio-Olivenöle, Raumdüfte, Kerzen oder eine erlesene Auswahl an Spirituosen im Sortiment. Selbstverständlich kann der

degustierte Tropfen auch gleich mitgenommen werden.

360 Grad Rundgang

Regelmässig finden auch Events im Lädeli statt, wo Wein mit edlen Häppchen kombiniert werden oder ein unplugged-Konzert eines regionalen Künstlers den Abend stilvoll abrunden. Wer einen 360 Grad Rundgang auf virtueller Ebene erleben will, findet diesen auf der Webseite.

Das Lädeli ist jeweils am Donnerstag und Freitag ab 16 Uhr und am Samstag ab 13.30 Uhr geöffnet. Weinbestellungen sind rund um die Uhr per Mail oder Telefon möglich. In der Region Bischofszell wird kostenfrei geliefert.

Einzelflaschen im Online-Shop

Zudem sind im Online-Shop eine grosse Auswahl an Weinen, Champagner oder Gin erhältlich. Speziell am Shop ist, dass auch Einzelflaschen, statt eines ganzen Kartons, bestellt werden können sowie das breite Gin-Sortiment zu Tiefstpreisen.

Unter www.rekaweinundmehr.ch sowie auf Facebook und Instagram wird laufend über Aktionen und Aktivitäten informiert. Abonnieren Sie noch heute den kostenlosen Newsletter auf der Webseite.

Ralf Huber

Gedenkrundgang für Corona-Opfer

Seit Anfangs April hat die Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft jeden Donnerstagabend, zum Gedenken an die an Corona Verstorbenen, die Feuerglocke im Bogenturm geläutet.



Wir schreiben das Jahr 1611, als im Thurgau die Lungenpest grassierte und im Kanton nicht weniger als 30'000 Personen starben, was die Hälfte der Thurgauer Bevölkerung entsprach. Corona hat bis heute weltweit rund 600'000 Menschen das Leben gekostet. Glockengeläut zum Abschied gab es nicht für alle, sondern nur für einen kleinen Teil. Seit Anfangs April hat die Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft jeden Donnerstagabend um 20.00

Uhr zu deren Gedenken die Feuerglocke im Bogenturm geläutet. Am Donnerstag, 6. August werden die Wächter diesen würdigen Akt abschliessen. Abgeschlossen wird dieser schöne Brauch mit einem speziellen Nachtwächter-Rundgang am nachfolgenden Freitag, 7. August um 21.00 Uhr. Auf diesem Rundgang soll nicht das gesprochene Wort im Mittelpunkt stehen, sondern es werden alle neun Stundenrufe von neun Uhr abends bis fünf Uhr morgens auf dem

Rundgang gesungen und zu hören sein. Mindestens vier davon, waren in der Stadt noch nie zu hören. Dazwischen spielt der Turmwächter mit seiner Trompete Hymnen. Die Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft lädt die Bevölkerung zu diesem Gedenkrundgang sehr herzlich ein.

Bernhard Bischof
Zunftmeister

Anzeigen

Zur Erinnerung
an eine bewundernswerte
und unglaublich starke Frau

Huberta Paula Ricci-Schmiedler

13. Januar 1946 – 12. Juli 2020

*Das Leben ist begrenzt, aber die Erinnerung hat kein Ende ...
La vita è limitata, ma la memoria non ha fine ...*

Danke

... für alle Zeichen der Freundschaft und Liebe
... für die tröstenden Worte, ob gesprochen oder geschrieben
... für die Blumen, die Geschenke und die Geldspenden

Eschlikon, im Juli 2020

Trauerfamilie:

Mary, Claudia und Luis, Heinz, Yannick und Natalie

Traueradresse:

Claudia Ricci, Eichstrasse 12, 8360 Eschlikon

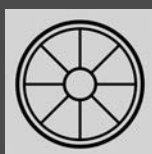
Der Abschied hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden.



RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.



Baubeginn
September
2020

Besichtigung

Bruggmühle Bischofszell

Auf dem Areal entsteht entlang der Sitter ein neues Wohnquartier mit Mietwohnungen, Eigentumswohnungen und Lofts.

An folgenden Daten können Sie sich unverbindlich über das Projekt in den alten Gemäuern der Mühle informieren:

Sa 15. August 14.00 – 17.00 Uhr
Do 20. August 17.00 – 19.00 Uhr



Häberlin AG
Geschäftshaus Ruet
CH-8555 Müllheim

Architektur
Entwicklung
Immobilien

haeberlinag.ch

BAHNHOF-TAXI
071 642 33 07

für Sie unterwegs!
in Bischofszell

REKA
wein & mehr

Die Weinboutique in der
Altstadt von Bischofszell

Viele Geschenkideen mit
Pflegeprodukten, edlen Bio-Olivenöle
oder auserlesenen Spirituosen.

Öffnungszeiten: Do & Fr ab 16 Uhr, Sa ab 13.30 Uhr
Réka wein&mehr, Kirchgasse 29, 9220 Bischofszell

NEU! Grosser online-Shop
www.rekaweinundmehr.ch

Susanne Scheiwiler-Noser UNSERE NEUE STADTRÄTIN

Aus Bischofszell: Doris und Jörg Baldinger, Christoph Baumgartner, Jutta Benedix Niedermann, Silvia und Bruno Bernhardsgrütter, Dina Biedermann, Ruth Bolliger, Cäcilia Bosshard, Beatrice und Louis Brüscheiler, Ruth und Peter Bättscher, Franziska und Markus Bürgisser-Schürpf, Mirella Cavicchiolo, Regula und Beda Dahinden, Karin und Thomas Diethelm, Mike Dietrich, Vreni Edelmann Dietrich, Pia und Markus Eggenberger, Rosmarie und Viktor Eisenegger, Ruth und Alfred Ernst, Vreni und Paul Etter, Michaela und Franz Eugster, Angelo Fedi, Edith und Eugen Fedi-Allenspach, Andreas Forrer, Christina und Hansjörg Forster, Manuela und Christian Frauenfelder-Schildknecht, Theres Fässler, Nadja Füger, Margrit und Marco Gabban, Alois Giger, Julia Good, Marlise und Sepp Grob, Sarina Haller, Martina und Andreas Hauser, Edith Helg, Marcel Hengartner, Martin Herzog, Luzia und Thomas Hobor, Hedi Hotz, Marc Hotz, Sead Husovic, Sümbül und Ayhan-Serpilay Karmis, Arin Karmis, Cornelia und Peter Keller, Paul Keller, Ueli Keller, Thomas Knill, Susi und Bernhard Koch-Gsell, Tobi Kräuchi, David Lendenmann, Noah Lendenmann, Franziska Lenzin, Christa und Ruedi Liechi, Pascal Mächler, Max Mündle, Raffaella Paolucci, Corinna und Jean-Marc Pasche-Strasser, Caroline Pedrazzini, Hanns Popp, Marco Predicatori, Markus Rechsteiner, Roswitha und Urs Rechsteiner, Doris Reifler, Esther und Philipp Sauder, Jorim Schäfer, Anna Scheiwiler, Bettina Scheiwiler, Agi und Sandro Scheiwiler, Andreas Scheiwiler-Noser, Rahel und Dominik Schild-Brüscheiler, Franz Schildknecht, Monika und Ernst Schlaginhausen, Jörg Schmitter, August Sennhauser, Marie-Claire und Ernst Signer, Mirjam und Hansueli Steinmann-Erb, Anita und Georg Strasser, Pia Stähli, Tabea Stähli, Madeleine und Peter Vetterli, Sabrina und Silvan Vonarburg, Claudia Wagner, Susanne Waldmeier Hotz, Heinrich Wespi, Johanna und Aurelio Wettstein, Werner Windlin

Aus Halden und Schweizersholz: Regina und Andreas Bräuninger, Nina Egli, Susanne und Emil Frischknecht, Martina und Silvan Hengartner, Kurt Müller, Maya Schöb, Brigitte Steinemann

Unterstützende Parteien: CVP, EVP, GLP, SP

Wir wählen **Susanne Scheiwiler-Noser** aus
Überzeugung, tun Sie es auch. Herzlichen Dank.
www.susannescheiwilernoser.ch

Matthias Fröhlich

Dä wömer im Stadttrot

svp-thurgau.ch

Matthias Fröhlich

Alter 56 Jahre
Verheiratet mit Barbara
2 Söhne und 4 Töchter
7 Enkel und 3 Enkelinnen
LKW Mechaniker / Landwirt

Hobbys: Familie, Camping
Mountainbike, Skifahren



- Zielstrebig und lösungsorientiert
- Mit Bischofszell verwurzelt
- Bodenständig
- Kompromissbereit
- Wertschätzender Umgang
- Naturverbunden
- Selbständiger Unternehmer
- Weitsichtiges Handeln